

RX-V361

AV Receiver

Ampli-tuner audio-vidéo

OWNER'S MANUAL
MODE D'EMPLOI
BEDIENUNGSANLEITUNG
BRUKSANVISNING
GEBRUIKSAANWIJZING
ИНСТРУКЦИЯ ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ

Vorsicht: Vor der Bedienung dieses Gerätes durchlesen.

- 1 Um optimales Leistungsvermögen sicherzustellen, lesen Sie bitte die Anleitung aufmerksam durch. Bewahren Sie die Anleitung danach für spätere Nachschlagzwecke sorgfältig auf.
- 2 Diese Anlage muß an einem gut belüfteten, kühlen, trockenen und sauberen Ort aufgestellt werden – geschützt vor direkter Sonnenbestrahlung, Wärmequellen, Vibrationen, Staub, Feuchtigkeit und sehr niedrigen Temperaturen. Um eine einwandfreie Wärmeableitung zu gewährleisten, muß an der Oberseite ein Abstand von mindestens 30 cm, rechts und links mindestens 20 cm und ebenfalls 20 cm an der Geräterückseite eingehalten werden.
- 3 Stellen Sie dieses Gerät entfernt von anderen elektrischen Haushaltgeräten, Motoren oder Transformatoren auf, um Brummgeräusche zu vermeiden.
- 4 Setzen Sie dieses Gerät keinen plötzlichen Temperaturänderungen von kalt auf warm aus, und stellen Sie dieses Gerät nicht an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit auf (z.B. in Räumen mit Luftbefeuchtern), um Kondensation im Inneren des Gerätes zu vermeiden, da es anderenfalls zu elektrischen Schlägen, Feuer, Beschädigung dieses Gerätes und/oder zu persönlichen Verletzungen kommen kann.
- 5 Vermeiden Sie die Aufstellung dieses Gerätes an Orten, an welchen Fremdkörper in das Gerät fallen können bzw. an welchen Flüssigkeiten auf das Gerät verschüttet werden können. Stellen Sie auf der Oberseite des Gerätes niemals folgendes auf:
 - Andere Komponenten, da diese Beschädigung und/oder Verformung der Oberfläche dieses Gerätes verursachen können.
 - Brennende Objekte (z.B. Kerzen), da diese Feuer, Beschädigung des Gerätes und/oder persönliche Verletzungen verursachen können.
 - Mit Flüssigkeiten gefüllte Behälter, da diese umfallen und die Flüssigkeit auf das Gerät verschütten können, wodurch es zu elektrischen Schlägen für den Anwender und/oder zu Beschädigung des Gerätes kommen kann.
- 6 Decken Sie dieses Gerät niemals mit Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw. ab, damit die Wärmeabfuhr nicht behindert wird. Falls die Temperatur im Inneren des Gerätes ansteigt, kann es zu Feuer, Beschädigung des Gerätes und/oder zu persönlichen Verletzungen kommen.
- 7 Schließen Sie dieses Gerät erst an eine Wandsteckdose an, nachdem alle anderen Anschlüsse ausgeführt wurden.
- 8 Stellen Sie dieses Gerät niemals mit der Unterseite nach oben auf, da es sonst beim Betrieb zu Überhitzung mit möglichen Beschädigungen kommen kann.
- 9 Wenden Sie niemals Gewalt bei der Bedienung der Schalter, Knöpfe und/oder Kabel an.
- 10 Wenn Sie das Netzkabel von der Wandsteckdose abtrennen, fassen Sie immer den Netzstecker an; ziehen Sie niemals an dem Kabel.
- 11 Reinigen Sie dieses Gerät niemals mit chemisch behandelten Tüchern; anderenfalls kann das Finish beschädigt werden. Verwenden Sie ein reines, trockenes Tuch.
- 12 Verwenden Sie nur die für dieses Gerät vorgeschriebene Netzspannung. Falls Sie eine höhere als die vorgeschriebene Netzspannung verwenden, kann es zu Feuer, Beschädigung dieses Gerätes und/oder zu persönlichen Verletzungen kommen. Yamaha kann nicht verantwortlich gemacht werden für Schäden, die auf die Verwendung dieses Gerätes mit einer anderen als der vorgeschriebenen Spannung zurückzuführen sind.
- 13 Um Beschädigungen durch Blitzschlag zu vermeiden, ziehen Sie den Netzstecker von der Netzdose ab, wenn es ein Gewitter gibt.
- 14 Versuchen Sie niemals ein Modifizieren oder Ändern dieses Gerätes. Falls eine Wartung erforderlich ist, wenden Sie sich bitte an einen Yamaha-Kundendienst. Das Gehäuse sollte niemals selbst geöffnet werden.
- 15 Falls Sie das Gerät für längere Zeit nicht verwenden (z.B. während der Ferien), ziehen Sie den Netzstecker von der Netzdose ab.
- 16 Stellen Sie dieses Gerät in der Nähe der Steckdose und so, dass der Netzstecker gut zugänglich ist.
- 17 Lesen Sie unbedingt den Abschnitt „Störungsbeseitigung“ durch, um übliche Bedienungsfehler zu berichtigen, bevor Sie auf eine Störung des Gerätes schließen.
- 18 Bevor Sie dieses Gerät an einen andere Ort transportieren, drücken Sie die STANDBY/ON-Taste, um das Gerät auf den Bereitschaftsmodus zu schalten, und ziehen Sie danach den Netzstecker von der Netzdose ab.
- 19 **VOLTAGE SELECTOR**
(Nur Modelle für Asien und Universalmodell)
Der VOLTAGE SELECTOR an der Rückseite dieses Gerätes muss auf Ihre örtliche Netzspannung eingestellt werden, BEVOR Sie den Netzstecker in die Steckdose einstecken. Spannungen sind 110-120/220–240 V Wechselspannung, 50/60 Hz.
- 20 Die Batterien dürfen nicht zu starker Hitze ausgesetzt werden, wie durch Sonnenlicht, Feuer o.ä.

WARNUNG

UM DIE GEFAHR EINES FEUERS ODER EINES ELEKTROSCHOCKS ZU VERMEIDEN, DARF DAS GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

Dieses Gerät ist nicht vom Netz getrennt, solange der Netzstecker eingesteckt ist, auch wenn das Gerät elber mit dem Schalter STANDBY/ON ausgeschaltet ist. Dieser Zustand wird Bereitschaftsmodus genannt. In diesem Zustand nimmt das Gerät ständig eine geringe Menge Strom auf.



Dieses Symbol entspricht der EU-Richtlinie 2002/96/EC.

Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte am Ende ihrer Lebensdauer getrennt vom normalen Hausmüll entsorgt werden sollten. Handeln Sie bitte der örtlichen Gesetzgebung entsprechend und entsorgen Sie Ihre alten Produkte nicht über den normalen Hausmüll.

Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG

Merkmale	2
Wollen wir beginnen	3
Schnellstartanleitung	4
Vorbereitung: Überprüfen der erforderlichen Teile	4
Schritt 1: Einrichten Ihrer Lautsprecher	5
Schritt 2: Schließen Sie Ihren DVD-Player und anderen Komponenten an	6
Schritt 3: Schalten Sie die Stromversorgung ein und drücken die Taste SCENE 1	8
Was möchten Sie mit diesem Gerät tun?	9

VORBEREITUNG

Anschlüsse	10
Rückwand	10
Aufstellen der Lautsprecher	11
Anschließen der Lautsprecher	12
Information über Buchsen und Kabelstecker	14
Anschluss der Videokomponenten	15
Anschluss der Audiokomponenten	17
Anschließen der UKW- und MW-Antennen	18
Anschluss des Netzkabels	18
Ein- und Ausschalten des Geräts	18
Frontblende-Display	19
Grundlegendes Setup	21

GRUNDLEGENDE BETRIEBSVORGÄNGE

Wahl der SCENE-Schablonen	23
Wählen der gewünschten SCENE-Schablone	23
Erzeugen Ihrer eigenen SCENE-Schablonen	26
Wiedergabe	27
Grundlegende Bedienungsvorgänge	27
Zusätzliche Bedienungsvorgänge	28
Soundfeldprogramme	31
Beschreibungen für Soundfeldprogramme	31
UKW/MW-Abstimmung	34
Automatische Abstimmung	34
Manuelle Abstimmung	34
Automatische Festsenderabstimmung	35
Manuelle Festsenderabstimmung	35
Aufrufen eines Festsenders	36
Austauschen von Festsendern	36
Radio-Daten-System-Abstimmung	37
(Nur Modell für Europa)	37
Anzeigen der Radio-Daten-System-Information	37
Wählen des Radio-Daten-System-Programms (PHY SEEK-Modus)	38
Verwenden des EON-Datendienstes (Erweiterter Senderverbund)	39
Aufnahme	40

WEITERFÜHRENDE BETRIEBSVORGÄNGE

Einstellmenü	41
Verwenden des Einstellmenüs	42
1 SOUND MENU	43
2 INPUT MENU	46
3 OPTION MENU	48
Weiterführendes Setup	49

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Störungsbeseitigung	50
Glossar	55
Technische Daten	57
Stichwortverzeichnis	58

APPENDIX (ANHANG)

(am Ende dieser Anleitung)

Frontblende	i
Fernbedienung	ii

Über diese Anleitung

- ☼ zeigt einen Tipp für Ihre Bedienung an.
- Manche Operationen können ausgeführt werden, indem Sie entweder die Tasten an der Frontblende oder auf der Fernbedienung verwenden. Falls die Tastenbezeichnungen zwischen der Frontblende und der Fernbedienung unterschiedlich sind, sind die Tastenbezeichnungen der Fernbedienung in Klammern aufgeführt.
- Diese Anleitung wurde vor der Produktion gedruckt. Änderungen des Designs und der technischen Daten im Sinne ständiger Verbesserungen usw. vorbehalten. Im Falle einer Differenz zwischen der Anleitung und dem Produkt, weist das Produkt Priorität auf.
- „① **STANDBY/ON**“ oder „Ⓚ **MULTI CH IN**“ (Beispiel) zeigen die Namen von Bedienungselementen an der Frontblende oder Fernbedienung an. Siehe beiliegendes Blatt oder Anfangsseiten dieser Anleitung für Informationen über die jeweilige Lage der Teile.
- Das Symbol „☞“ mit Seitennummer(n) zeigt die entsprechende(n) Bezugsseite(n) an.

Merkmale

Eingebauter 5-Kanal-Leistungsverstärker

- ◆ Minimale effektive Ausgangsleistung
[Modelle für USA und Kanada]
(1 kHz, 0,9% Klirr, 8 Ω)
Vordere Lautsprecher: 100 W + 100 W
Center-Lautsprecher: 100 W
Surround-Lautsprecher: 100 W + 100 W
[Andere Modelle]
(1 kHz, 0,9% Klirr, 6 Ω)
Vordere Lautsprecher: 100 W + 100 W
Center-Lautsprecher: 100 W
Surround-Lautsprecher: 100 W + 100 W

SCENE-Wahlfunktion

- ◆ Forgegebene SCENE Schablonen für verschiedene Situationen
- ◆ 4 originale SCENE Schablonen zur Benutzeranpassung

Decoder und DSP-Schaltkreise

- ◆ Firmeneigene Yamaha-Technologie zur Erzeugung von Mehrkanal-Surroundsound
- ◆ Compressed Music Enhancer-Modus zur Verbesserung der Klangqualität von Kompressionsartefakten (wie das MP3-Format) auf das von Hochqualität-Stereo



In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt.
„Dolby“, „Pro Logic“, und das Doppel-D-Symbol sind
Warenzeichen von Dolby Laboratories.

SILENT™
CINEMA

„SILENT CINEMA“ ist ein Warenzeichen der YAMAHA
CORPORATION.

- ◆ Dolby Digital Decoder
- ◆ Dolby Pro Logic/Dolby Pro Logic II Decoder
- ◆ DTS Decoder
- ◆ Virtual CINEMA DSP
- ◆ SILENT CINEMA™

Hochentwickelter UKW/MW-Tuner

- ◆ 40-Sender-Zufalls- und -Direkt-Festsenderabstimmung
- ◆ Automatische Festsenderabstimmung

Andere Merkmale

- ◆ 192-kHz/24-Bit D/A-Wandler
- ◆ 6 zusätzliche Eingangsbuchsen für diskreten Multikanaleingang
- ◆ Komponenten-Video-Eingang/Ausgang
(3 x COMPONENT VIDEO IN und 1 x MONITOR OUT)
- ◆ Digitale Lichtleiter- und Koaxial-Audiosignalbuchen
- ◆ Einschlaf-Timer
- ◆ Kino- und Musik-Nachthörmodi
- ◆ Fernbedienungsfähigkeit

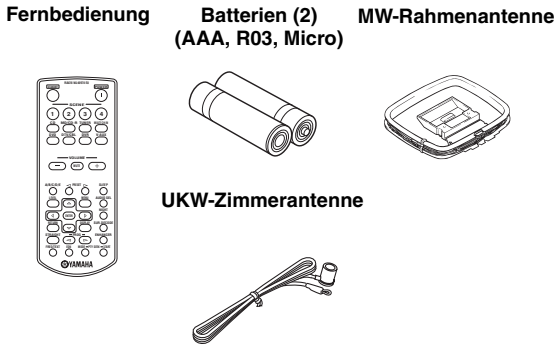


„DTS“ und „DTS Digital Surround“ sind Warenzeichen der DTS,
Inc.

Wollen wir beginnen

■ Prüfen des mitgelieferten Zubehörs

Überprüfen Sie, dass Sie alle der folgenden Teile erhalten haben.



Hinweis

Die Form der mitgelieferten Zubehörteile ist je nach den Modellen unterschiedlich.

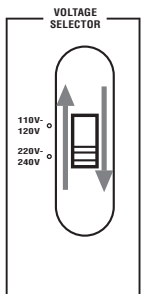
■ VOLTAGE SELECTOR (Nur Modelle für Asien und Universalmodell)

Vorsicht

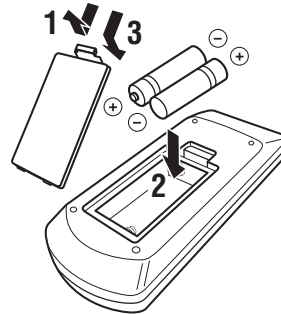
Der VOLTAGE SELECTOR an der Rückseite dieses Gerätes muss auf Ihre örtliche Netzspannung eingestellt werden, BEVOR Sie den Netzstecker an die Netzdose einstecken. Falsche Einstellung von VOLTAGE SELECTOR kann zu Schäden am Gerät führen und eine mögliche Brandgefahr darstellen.

Wählen Sie die Schalterstellung (oben oder unten) entsprechend der örtlichen Netzspannung mit einem Schlitzschraubenzieher.

Spannungen sind 110-120/220-240 V Wechselspannung, 50/60 Hz.



■ Einsetzen der Batterien in die Fernbedienung



1 Nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.

2 Setzen Sie die zwei mitgelieferten Batterien (AAA, R03, Micro) mit der im Batteriefach bezeichneten Polarität (+ und -) ein.

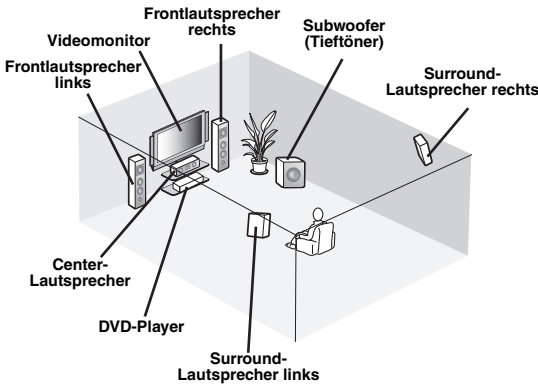
3 Bringen Sie den Batteriefachdeckel wieder an.

Hinweise

- Tauschen Sie alle Batterien aus, wenn Sie die folgende Symptom feststellen:
 - die Reichweite der Fernbedienung lässt nach.
- Verwenden Sie niemals eine alte Batterie gemeinsam mit einer neuen.
- Verwenden Sie niemals gleichzeitig Batterien unterschiedlichen Typs (wie z.B. Alkali- und Manganbatterien). Lesen Sie die Aufschrift auf der Verpackung aufmerksam durch, da diese unterschiedlichen Batterietypen gleiche Form und Farbe aufweisen können.
- Falls die Batterien auslaufen sollten, entsorgen Sie diese unverzüglich. Vermeiden Sie eine Berührung des ausgelaufenen Materials, und lassen Sie dieses niemals in Kontakt mit Ihrer Kleidung usw. kommen. Reinigen Sie das Batteriefach gründlich, bevor Sie neue Batterien einsetzen.
- Die Batterien nicht mit dem normalen Haushaltsmüll wegwerfen, sondern in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften entsorgen.

Schnellstartanleitung

Die folgenden Schritte beschreiben die leichteste Art, DVD-Movie-Wiedergabe in Ihrem Heim-Theater zu genießen.



Schritt 1: Einrichten Ihrer Lautsprecher

S. 5

Schritt 2: Schließen Sie Ihren DVD-Player und anderen Komponenten an

S. 6

Schritt 3: Schalten Sie die Stromversorgung ein und drücken die Taste SCENE 1

S. 8

Genießen Sie DVD-Wiedergabe!

Vorbereitung: Überprüfen der erforderlichen Teile

Für diese Schritte benötigen Sie die folgenden mitgelieferten Zubehörteile.

- ☐ UKW-Zimmerantenne
- ☐ MW-Rahmenantenne

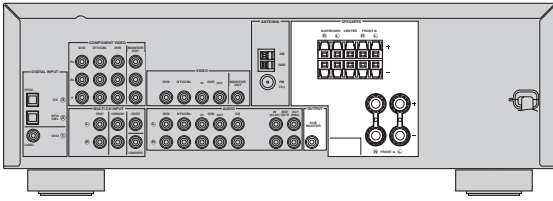
Die folgenden Teile sind nicht im Lieferumfang dieser Einheit enthalten.

- ☐ **Lautsprecher**
 - ☐ Frontlautsprecher 2
 - ☐ Center-Lautsprecher 1
 - ☐ Surround-Lautsprecher 2

Wählen Sie magnetisch abgeschirmte Lautsprecher. Die minimale erforderlichen Lautsprecher sind die beiden Frontlautsprecher.
Verwenden Sie Lautsprecher mit der vorgeschriebenen Impedanz, wie auf der Rückseite dieses Geräts angegeben.
- ☐ **Aktiver Subwoofer** 1
Wählen Sie einen mit RCA-Eingangsbuchsen ausgestatteten Subwoofer.
- ☐ **Lautsprecherkabel** 5
- ☐ **Subwooferkabel** 1
Wählen Sie ein Mono-RCA-Kabel.
- ☐ **DVD-Player** 1
Wählen Sie einen mit koaxialer digitaler Audio-Ausgangsbuchse und Composite-Video-Ausgangsbuchse ausgestatteten DVD-Player.
- ☐ **Videomonitor** 1
Wählen Sie einen mit einer Composite-Video-Eingangsbuchse ausgestatteten TV-Monitor, Videomonitor oder Projektor.
- ☐ **Videokabel** 1
Wählen Sie ein RCA-Composite-Video-Kabel.
- ☐ **Koaxiales Digital-Audiokabel** 1

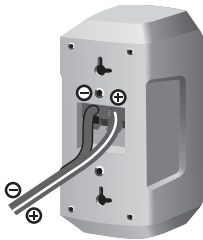
Schritt 1: Einrichten Ihrer Lautsprecher

Stellen Sie Ihre Lautsprecher im Raum auf und schließen sie an diese Einheit an.



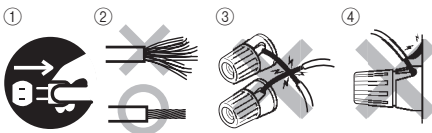
1 Stellen Sie Ihre Lautsprecher und Subwoofer im Raum auf.

2 Schließen Sie die Lautsprecherkabel an jeden Lautsprecher an.



Kabel weisen eine unterschiedliche Farbe oder Form auf, d.h. es können Streifen, Vertiefungen oder ein Überstand vorhanden sein. Schließen Sie das gestreifte (mit Vertiefung versehene usw.) Kabel an die „+“ (roten) Klemmen Ihres Lautsprechers an. Schließen Sie das normale Kabel an die „-“ (schwarzen) Klemmen an.

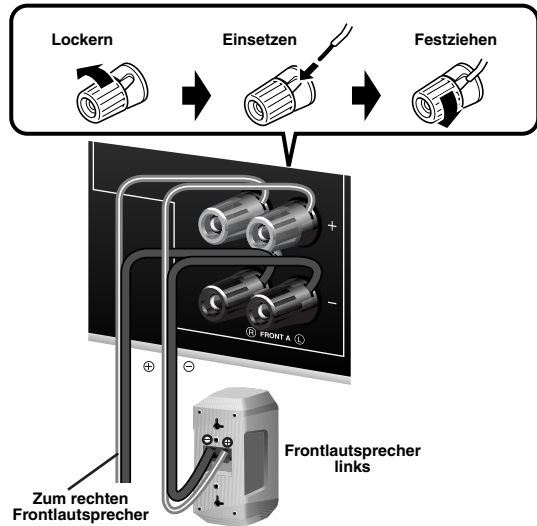
3 Schließen Sie jedes Lautsprecherkabel an die entsprechende Klemme dieses Gerätes an.



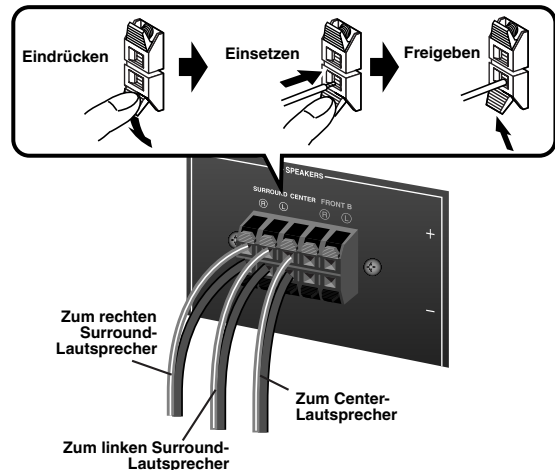
- ① Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und der Subwoofer von den Netzsteckdosen getrennt werden.
- ② Verdrillen Sie die freiliegenden Drähte der Lautsprecherkabel, um Kurzschlüsse zu vermeiden.
- ③ Lassen Sie nicht die blanken Lautsprecherdrähte einander berühren.
- ④ Lassen Sie nicht die blanken Lautsprecherdrähte jegliche Metallteile dieses Geräts berühren.

Schließen Sie unbedingt den linken Kanal (L), den rechten Kanal (R), „+“ (Rot) und „-“ (Schwarz) richtig an.

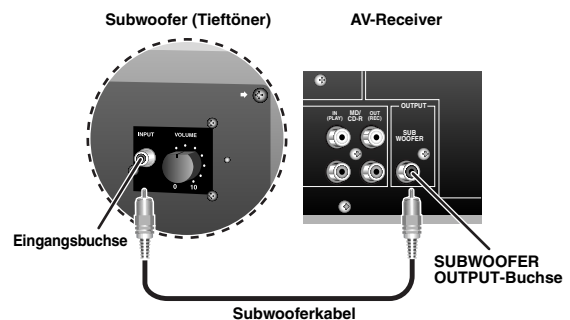
Vordere Lautsprecher



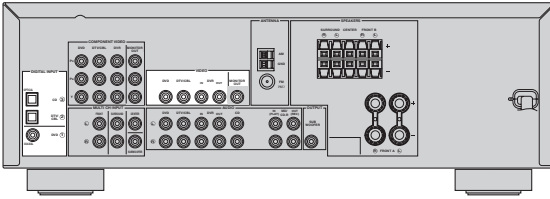
Center-Lautsprecher und Surround-Lautsprecher



4 Schließen Sie das Subwooferkabel an die Eingangsbuchse des Subwoofers und die SUBWOOFER OUTPUT-Buchse dieses Geräts.

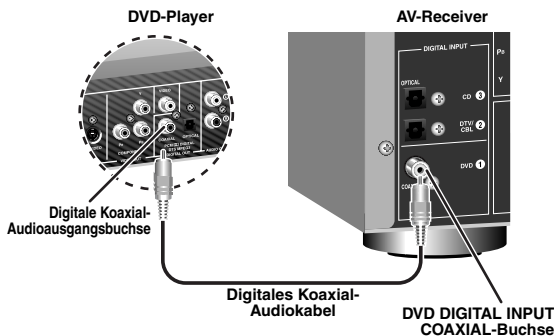


Schritt 2: Schließen Sie Ihren DVD-Player und anderen Komponenten an

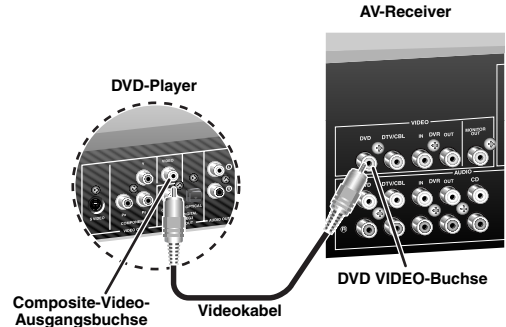


Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und der DVD-Player von den Netzsteckdosen getrennt werden.

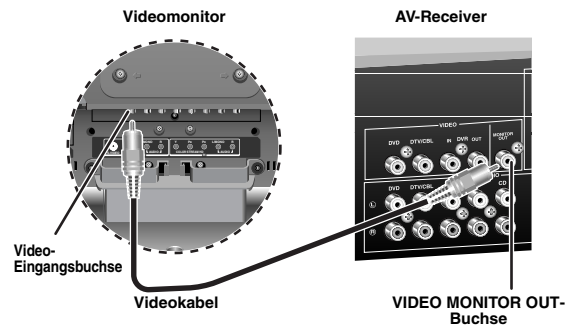
- 1 Schließen Sie das digitale Koaxial-Audiokabel an die digitale Koaxial-Audio-Ausgangsbuchse Ihres DVD-Players und die DVD DIGITAL INPUT COAXIAL-Buchse dieses Geräts an.



- 2 Schließen Sie das Videokabel an die Composite-Video-Ausgangsbuchse Ihres DVD-Players und die DVD VIDEO-Buchse dieses Geräts an.

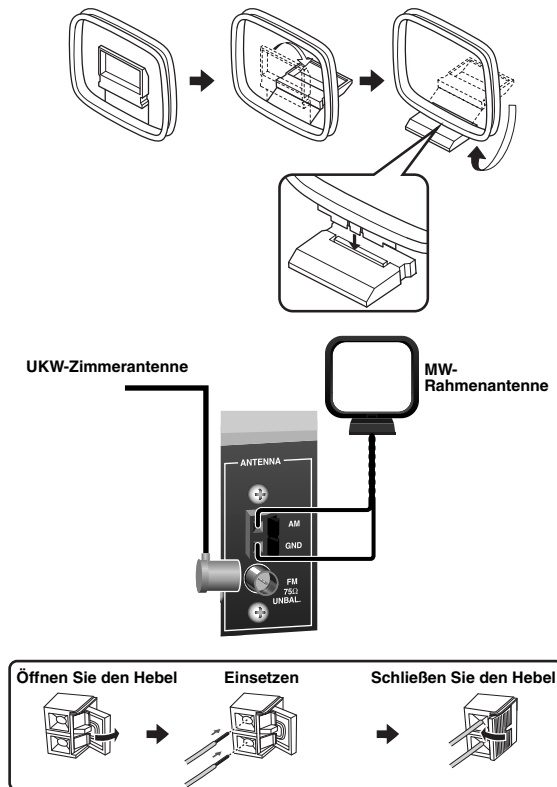


- 3 Schließen Sie das Videokabel an die Video-Eingangsbuchse Ihres Videomonitors und die VIDEO MONITOR OUT-Buchse dieses Geräts an.



4 Schließen Sie die UKW- und MW-Antenne an dieses Gerät an.

Siehe Seite 18 für Einzelheiten.



Der draht der MW-Rahmenantenne hat keine Polung, uns Sie können ein beliebiges Ende des Drahts and die AM- oder GND-Klemme anschließen.

5 Verbinden Sie die Netzstecker dieses Geräts und anderer Komponenten mit der Netzsteckdose.

■ Für weitere Anschlüsse

- Verwendung anderer Lautsprecherkombinationen S. 11
- Anschließen eines Videomonitors und DVD-Players S. 15
- Anschließen eines Kabelfernsehers/Sat-Tuners und DVD-Recorders S. 15
- Anschluss an die COMPONENT VIDEO-Buchsen S. 16
- Verwendung der VIDEO AUX-Buchsen an der Frontblende S. 16
- Anschließen eines CD-Players und eines MD-Recorders S. 17
- Anschließen eines DVD-Players über mehrkanalige Audio-Verbindung S. 17
- Anschließen einer UKW/MW-Hochantenne S. 18

Schritt 3: Schalten Sie die Stromversorgung ein und drücken die Taste SCENE 1

- 1 Schalten Sie den an dieses Gerät angeschlossenen Videomonitor ein.
- 2 Drücken Sie ① **STANDBY/ON** auf der Frontblende.



- 3 Drücken Sie ⑯ **SCENE 1**. „DVD Movie Viewing“ erscheint im Frontblende-Display, und dieses Gerät optimiert automatisch den eigenen Status für die DVD.



Die Anzeige an der gewählten SCENE-Taste leuchtet auf, während dieses Gerät im SCENE-Modus ist.

- 4 Starten Sie die Wiedergabe der gewünschten DVD auf Ihrem Player.
- 5 Drehen Sie ⑧ **VOLUME**, um die Lautstärke einzustellen.



Hinweis

Wenn Sie die Eingangsquelle oder das Soundfeldprogramm ändern, wird der SCENE-Modus deaktiviert und die Anzeige der SCENE-Taste erlischt.

■ Verwendung der anderen SCENE-Tasten

In den folgenden Fällen probieren Sie, die entsprechende SCENE-Taste zu drücken, um die Wiedergabe der gewünschten Quellen zu genießen.

Fall A: „Ich möchte Musik vom angeschlossenen DVD-Player hören...“

➔ Drücken Sie ⑯ **SCENE 2** (oder ⑤ **SCENE 2**) zum Wählen von „Music Disc Listening“.

Fall B: „Ich möchte ein Fernsehprogramm sehen...“

➔ Drücken Sie ⑯ **SCENE 3** (oder ⑤ **SCENE 3**) zum Wählen von „TV Viewing“.

Hinweis

Zur Verwendung der Schablone „TV Viewing“ müssen Sie einen Kabel-Fernsehpfeifer oder Sat-Tuner vorher an dieses Gerät anschließen. Siehe Seite 15 für Einzelheiten.

Fall C: „Ich möchte ein Musikprogramm eines UKW-Radiosenders hören...“

➔ Drücken Sie **⑩ SCENE 4** (oder **Ⓔ SCENE 4**) zum Wählen von „Radio Listening“.

Hinweise

- Zur Verwendung der Schablone „Radio Listening“ müssen Sie auf den gewünschten Sender abstimmen. Siehe Seite 34 für 36 Abstimminformation.
- Zum Erzielen des bestmöglichen Empfangs richten Sie die angeschlossene MW-Rahmenantenne aus oder justieren Sie die Position am Ende der UKW-Zimmerantenne.



Wenn Sie die gewünschte Situation nicht finden können, können Sie die zugewiesene SCENE-Schablone für die SCENE-Tasten wählen und ändern. Siehe Seite 23 für Einzelheiten.

■ Nach der Verwendung dieses Geräts...

Drücken Sie **① STANDBY/ON** auf der Frontblende, um dieses Gerät in den Bereitschaftsmodus zu schalten.



Dieses Gerät ist in den Bereitschaftsmodus geschaltet. Im Bereitschaftsmodus verbraucht dieses Gerät eine geringe Strommenge, um die Infrarotsignale von der Fernbedienung empfangen zu können. Zum Einschalten dieses Geräts aus dem Bereitschaftsmodus drücken Sie **① STANDBY/ON** (oder **Ⓙ POWER**) an der Frontblende. Siehe Seite 18 für Einzelheiten.

Hinweis

Im Bereitschaftsmodus verbraucht dieses Gerät eine geringe Strommenge, um die Infrarotsignale von der Fernbedienung empfangen zu können.

Was möchten Sie mit diesem Gerät tun?

■ Benutzern anpassen der SCENE-Schablonen

- Verwendung verschiedener SCENE-Schablonen

S. 23

■ Verwendung verschiedener Eingangsquellen

- Grundlegende Bedienungselemente dieses Geräts

S. 27

- Genießen von UKW/MW-Radioprogrammen

S. 34

■ Verwendung verschiedener Klangmerkmale

- Verwendung verschiedener Soundfeldprogramme

S. 31

■ Anpassung der Parameter dieses Geräts

- Optimierung der Lautsprecherparameter für den Hörraum (BASIC SETUP)

S. 21

- Manuelle Anpassung verschiedener Parameter dieses Geräts

S. 41

- Passt die weiterführenden Parameter an

S. 49

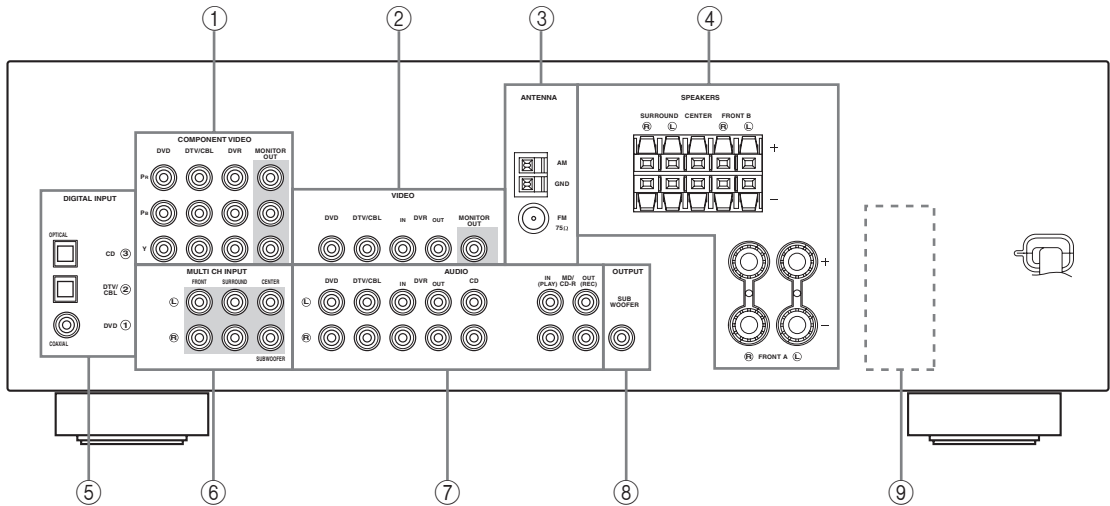
■ Zusätzliche Merkmale

Automatisches Ausschalten des Geräts

S. 30

Anschlüsse

Rückwand



① COMPONENT VIDEO-Buchsen

Siehe Seite 16 für Anschlussinformationen.

② VIDEO-Buchsen

Siehe Seite 15 für Anschlussinformationen.

③ ANTENNA Klemmen

Siehe Seite 18 für Anschlussinformationen.

④ SPEAKERS Klemmen

Siehe Seite 12 für Anschlussinformationen.

⑤ DIGITAL INPUT-Buchsen

Siehe Seite 17 für Anschlussinformationen.

⑥ MULTI CH INPUT-Buchsen

Siehe Seite 17 für Anschlussinformationen.

⑦ AUDIO-Buchsen

Siehe Seite 15 und 17 für Anschlussinformationen.

⑧ SUBWOOFER OUTPUT-Buchse

Siehe Seite 12 für Anschlussinformationen.

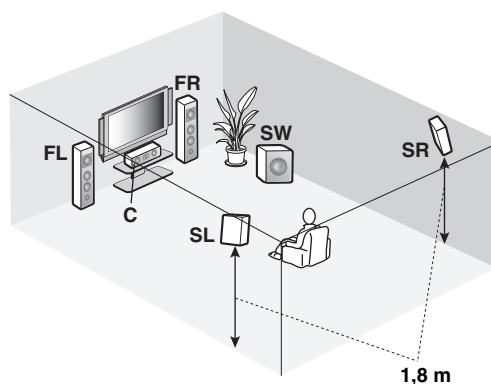
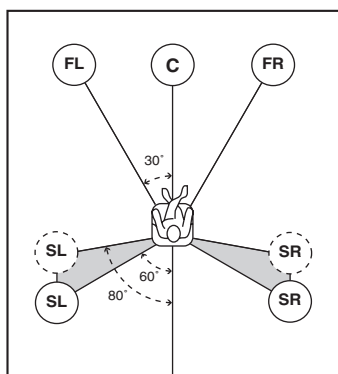
⑨ VOLTAGE SELECTOR

(Nur Modelle für Asien und Universalmodell)

Siehe Seite 3 für Einzelheiten.

Aufstellen der Lautsprecher

Das nachfolgende Lautsprecher-Layout zeigt die empfohlene Lautsprechereinstellung. Sie können dieses Aufstellung verwenden, um CINEMA DSP und Multikanal-Audioquellen zu genießen.



VORBEREITUNG

Vordere linke und rechte Lautsprecher (FL und FR)

Die vorderen Lautsprecher werden für den Sound der Hauptquelle plus die Effektsounds verwendet. Stellen Sie diese Lautsprecher in gleicher Entfernung von der idealen Hörposition auf. Der Abstand jedes Lautsprechers von dem Videomonitor sollte an jeder Seite gleich sein.

Center-Lautsprecher (C)

Der Center-Lautsprecher dient für die Klänge des mittleren Kanals (Dialog, Stimme usw.). Falls Sie aus praktischen Gründen keinen Center-Lautsprecher verwenden können, dann kommen Sie auch ohne diesen aus. Die besten Ergebnisse werden jedoch mit dem vollständigen System erhalten.

Linke und rechte Surround-Lautsprecher (SL und SR)

Die Surround-Lautsprecher werden für die Effekt- und Surround-Sounds verwendet.

Subwoofer (SW)

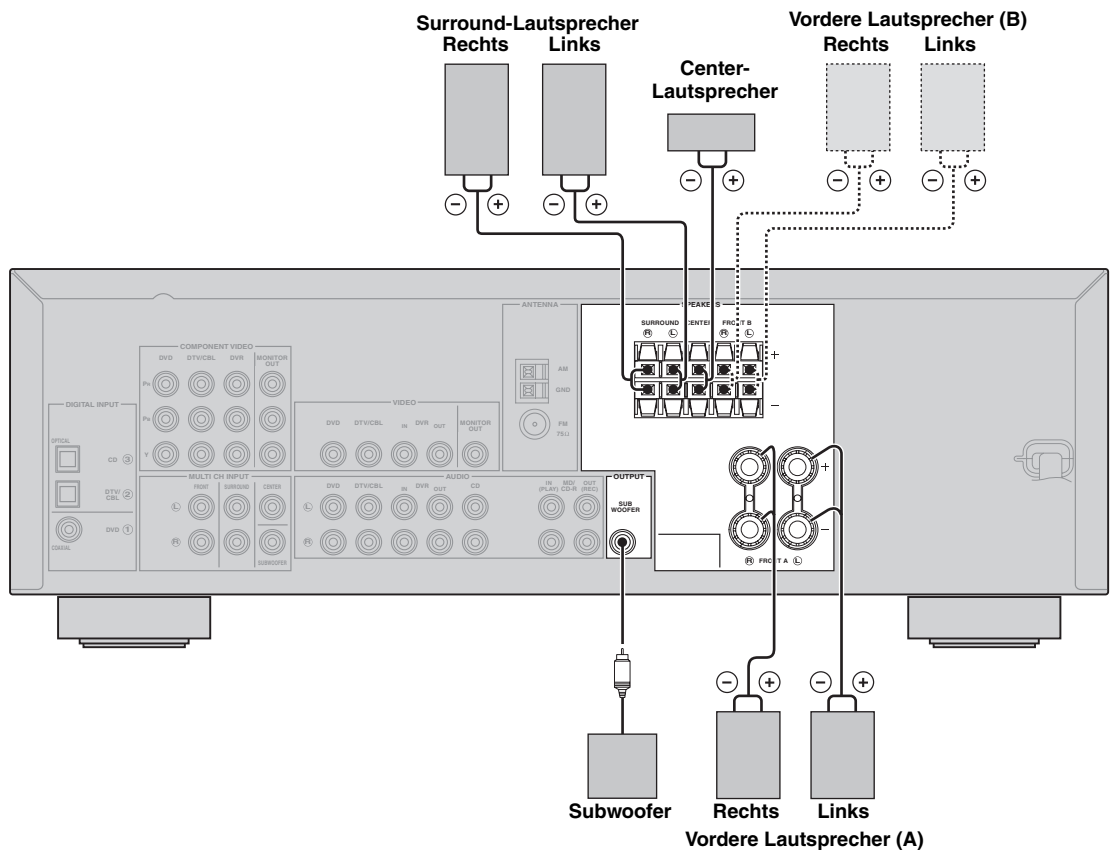
Die Verwendung eines Subwoofers mit eingebautem Verstärker, wie zum Beispiel des Yamaha Active Servo Processing Subwoofer Systems, ist nicht nur für die Betonung der Bassfrequenzen von jedem oder allen Kanälen wirksam, sondern auch für die HiFi-Klangreproduktion des LFE- (Niederfrequenzeffekt) Kanals, der in Dolby Digital- und DTS-Quellen enthalten ist. Die Position des Subwoofers ist nicht so kritisch, da die Basstöne keine starke Richtwirkung aufweisen. Es ist jedoch besser, wenn Sie den Subwoofer in der Nähe der Frontlautsprecher aufstellen. Drehen Sie diesen etwas gegen die Mitte des Raumes, um die Wandreflexionen zu reduzieren.

Anschließen der Lautsprecher

Schließen Sie unbedingt den linken Kanal (L), den rechten Kanal (R), „+“ (Rot) und „-“ (Schwarz) richtig an. Wenn die Verbindungen fehlerhaft sind, kann dieses Gerät nicht die Eingangsquellen akkurat reproduzieren.

Vorsicht

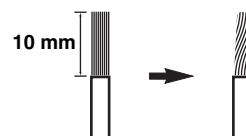
- Verwenden Sie Lautsprecher mit der vorgeschriebenen Impedanz, wie auf der Rückseite dieses Geräts angegeben.
- Bevor Sie die Lautsprecher anschließen, stellen Sie sicher, dass dieses Gerät ausgeschaltet ist.
- Achten Sie darauf, dass sich die blanken Lautsprecherdrähte nicht gegenseitig oder andere Metallteile dieses Geräts berühren. Anderenfalls könnten dieses Gerät und/oder die Lautsprecher beschädigt werden.
- Verwenden Sie magnetisch abgeschirmte Lautsprecher. Falls der Typ der Lautsprecher trotzdem zu Interferenzen mit dem Monitor führt, stellen Sie die Lautsprecher entfernt von dem Monitor auf.



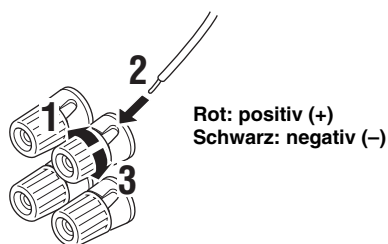
■ Vor dem Anschließen an die SPEAKERS-Klemme

Ein Lautsprecherkabel besteht eigentlich aus einem Paar isolierter Drähte, die nebeneinander verlaufen. Kabel weisen eine unterschiedliche Farbe oder Form auf, d.h. es können Streifen, Vertiefungen oder Überstände vorhanden sein. Schließen Sie das gestreifte (mit Vertiefung versehene usw.) Kabel an die „+“ (roten) Klemmen dieses Geräts und Ihres Lautspeakers an. Schließen Sie das normale Kabel an die „-“ (schwarzen) Klemmen an.

Entfernen Sie etwa 10 mm der Isolierung vom Ende jedes Lautsprecherkabels und drehen dann die freiliegenden Drähte des Kabels zusammen, um Kurzschlüsse zu vermeiden.



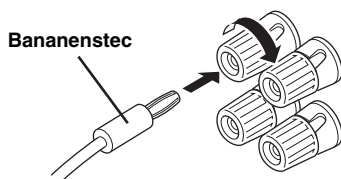
■ Anschluss an die FRONT A-Klemmen



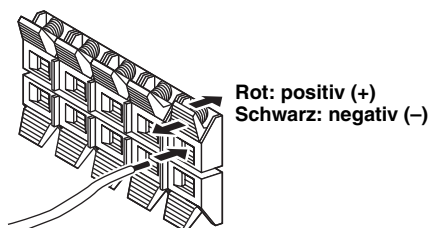
- 1 Lösen Sie den Knopf.
- 2 Stecken Sie das abisolierte Ende des Lautsprecherdrahts in das Loch an der Klemme.
- 3 Ziehen Sie den Knopf fest, um den Draht zu sichern.

Anschließen des Bananensteckers (Ausgenommen Modelle für Europa, Korea und Asien)

Der Bananenstecker ist ein einpoliger elektrischer Stecker, der häufig zur Terminierung von Lautsprecherkabeln verwendet wird. Ziehen Sie zuerst den Knopf fest, und stecken Sie danach den Bananenstecker in das Ende der entsprechenden Klemme.



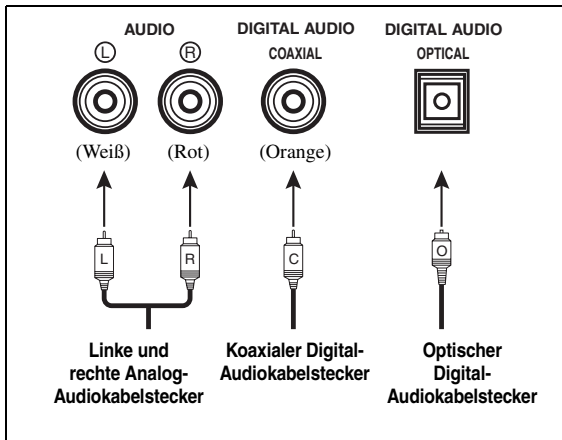
■ Anschluss an die FRONT B-, CENTER- und SURROUND-Klemmen



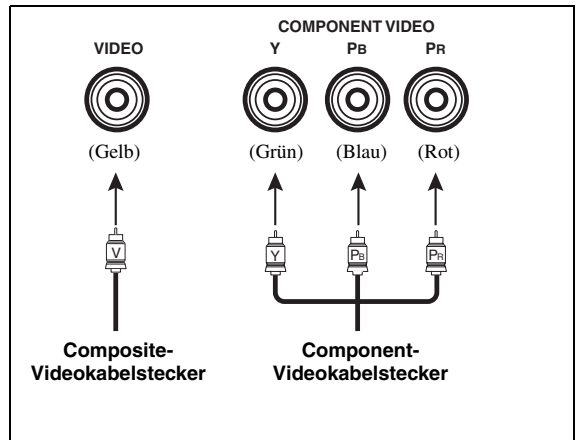
- 1 Drücken Sie die Lasche herab.
- 2 Stecken Sie das abisolierte Ende des Lautsprecherdrahts in das Loch an der Klemme.
- 3 Geben Sie die Lasche frei, um den Draht zu sichern.

Information über Buchsen und Kabelstecker

Audiobuchsen und Kabelstecker



Videobuchsen und Kabelstecker



■ Audiobuchsen

Dieses Gerät verfügt über drei Arten Audiobuchsen. Der Anschluss hängt von der Verfügbarkeit der Audiobuchsen an Ihren weiteren Komponenten ab.

AUDIO-Buchsen

Für herkömmliche Analog-Audiosignale, die über linke und rechte Analog-Audiokabel eingespeist werden. Schließen Sie die roten Stecker an die rechten Buchsen und die weißen Stecker an die linken Buchsen an.

DIGITAL AUDIO COAXIAL-Buchsen

Für digitale Audiosignale, die über koaxiale Digital-Audiokabel übertragen werden.

DIGITAL AUDIO OPTICAL-Buchsen

Für digitale Audiosignale, die über optische Digital-Audiokabel übertragen werden.

Hinweise

- Sie können die Digitalbuchsen für die Eingabe der PCM-, Dolby Digital- und DTS-Bitstreams verwenden. Alle Digitaleingangsbuchsen sind kompatibel mit Digitalsignalen von bis zu 96 kHz Abtastfrequenz.
- Dieses Gerät verarbeitet die Digital- und Audiosignale separat. Die an den Digitalbuchsen eingespeisten Audiosignale werden nicht an den analogen AUDIO OUT (REC)-Buchsen ausgegeben.
- Ziehen Sie die Kappe aus der Lichtleiterbuchse ab, bevor Sie ein Lichtleiterkabel anschließen. Werfen Sie die Kappe nicht weg. Wenn Sie die Lichtleiterbuchse nicht verwenden, bringen Sie die Kappe wieder in ihrer ursprünglichen Position an. Diese Kappe schützt die Buchse vor Staub.



■ Videobuchsen

Dieses Gerät weist zwei Typen von Videobuchsen auf. Der Anschluss hängt von der Verfügbarkeit der Eingangsbuchsen an Ihrem Videomonitor ab.

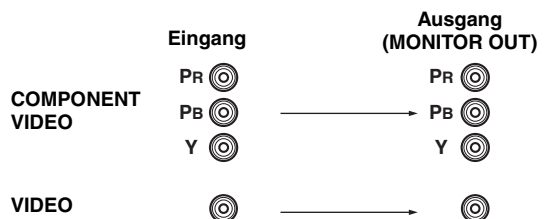
VIDEO-Buchsen

Für herkömmliche Composite-Videosignale, die über Composite-Videokabel anliegen.

COMPONENT VIDEO-Buchsen

Für Component-Video-Signale, aufgetrennt in Luminanz- (Y) und Chrominanz-Videosignale (PB, PR), die auf separaten Adern von Component-Videokabeln übertragen werden.

Videosignalfloss für MONITOR OUT



Anschluss der Videokomponenten

Schließen Sie die Video-Komponenten wie folgt an.

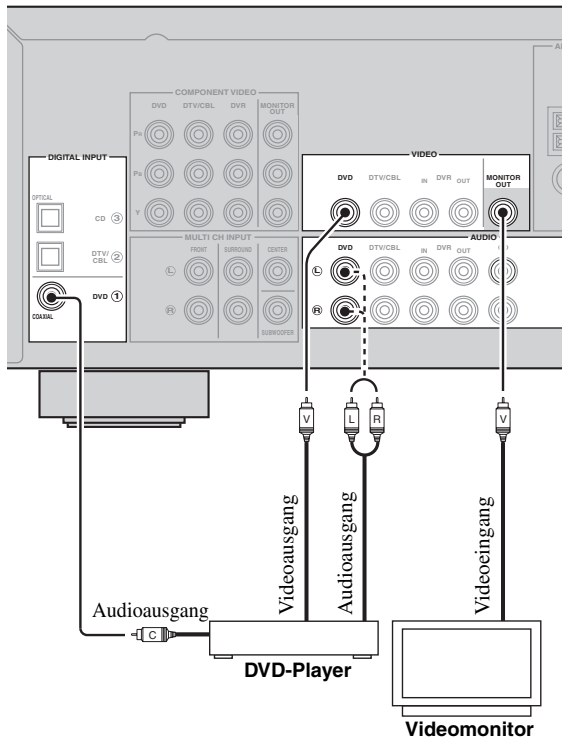


Sie können auch einen Videomonitor, DVD-Player, Digital-TV und Kabelfernseher an dieses Gerät mit der COMPONENT VIDEO-Verbindung (siehe Seite 16) anschließen.



Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und andere Komponenten von den Netzsteckdosen getrennt werden.

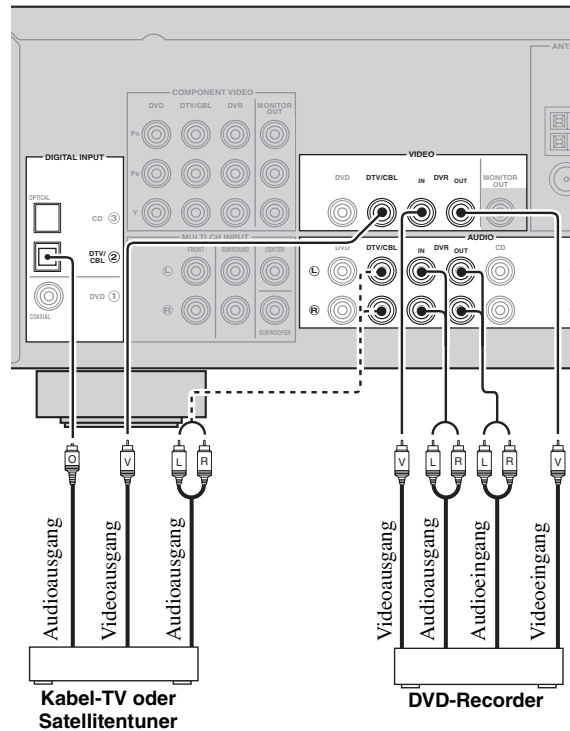
■ Anschließen eines Videomonitors und eines DVD-Players



— zeigt empfohlene Anschlüsse an

- - - - - zeigt alternative Anschlüsse an

■ Anschließen eines Kabelfernsehers/Sat-Tuners und eines DVD-Recorders



Kabel-TV oder
Satellitentuner

DVD-Recorder

— zeigt empfohlene Anschlüsse an

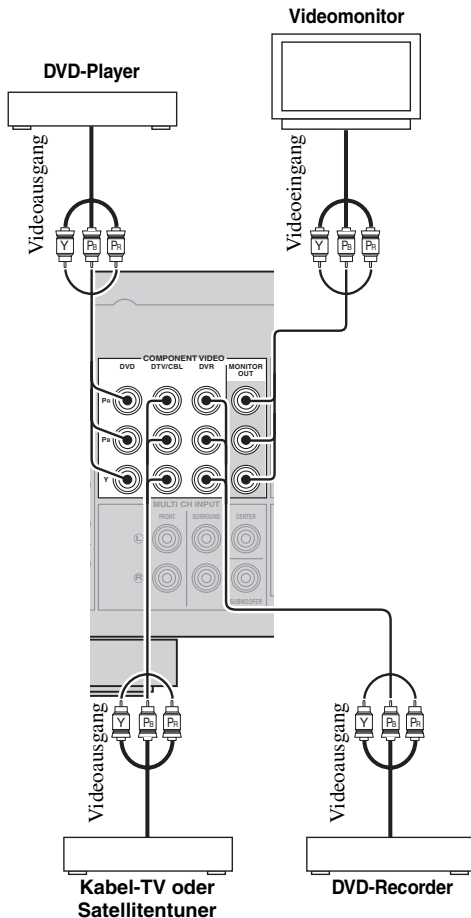
- - - - - zeigt alternative Anschlüsse an

■ Anschluss an die COMPONENT VIDEO-Buchsen

Sie können hochwertige Bilder durch Anschließen Ihres Videomonitors und Ihrer Video-Quellkomponenten an dieses Gerät mit COMPONENT VIDEO-Verbindung genießen.

Hinweis

Schließen Sie unbedingt Ihre Video-Quellkomponenten auf die gleiche Weise an, wie Sie Ihren Videomonitor an dieses Gerät angeschlossen haben. Falls Sie zum Beispiel Ihren Videomonitor unter Verwendung eines COMPONENT VIDEO-Anschlusses an dieses Gerät anschließen, verbinden Sie Ihre Video-Quellkomponenten mit dem COMPONENT VIDEO-Anschluss dieses Gerätes.



■ Anschließen an die VIDEO AUX-Buchsen an der Frontblende

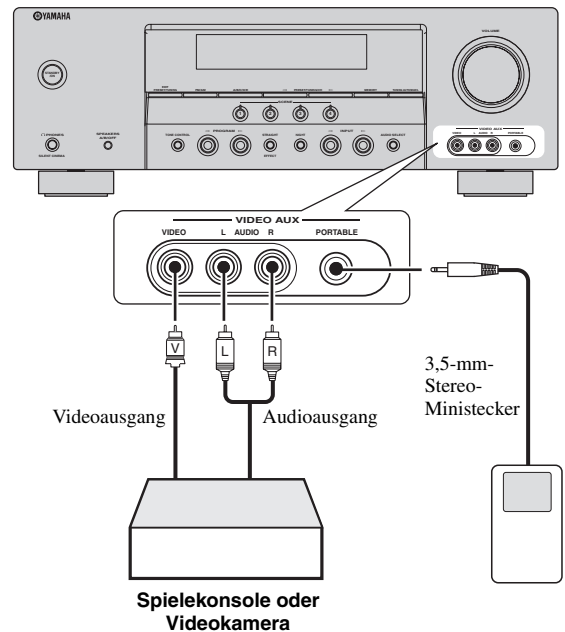
Verwenden Sie die VIDEO AUX-Buchsen an der Frontblende zum Anschließen einer Spielkonsole oder einer Videokamera an dieses Gerät.

Vorsicht

Stellen Sie immer die Lautstärke dieses Geräts und anderer Komponenten niedrig ein, bevor Sie Verbindungen herstellen.

Hinweise

- Um die Quellensignale an diesen Buchsen zu reproduzieren, wählen Sie „V-AUX“ als die Eingangsquelle.
- Die an der PORTABLE-Minibuchse anliegenden Audiosignale haben Vorrang vor den an den AUDIO L/R-Buchsen anliegenden.



Anschluss der Audiokomponenten

Schließen Sie die Audio-Komponenten wie folgt an.

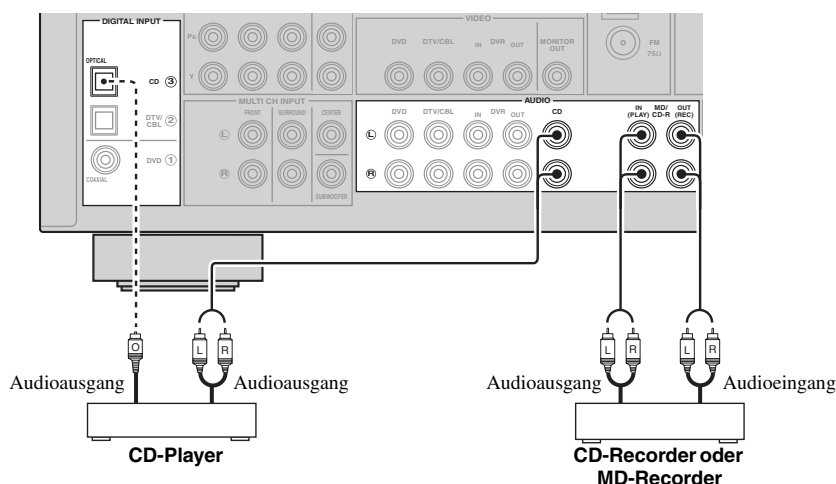
■ Anschließen eines CD-Players und eines CD-Recorders/MD-Recorders

Hinweis

Wenn Sie Ihren CD-Player über analoge und digitale Verbindung anschließen, wird dem an der DIGITAL INPUT-Buchse eingespeisten Signal Priorität eingeräumt.



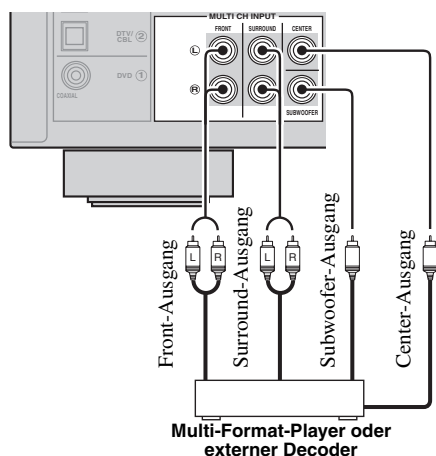
Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und andere Komponenten von den Netzsteckdosen getrennt werden.



—— zeigt empfohlene Anschlüsse an
 ----- zeigt alternative Anschlüsse an

■ Anschluss an die MULTI CH INPUT-Buchsen

Dieses Gerät ist mit 6 zusätzlichen Eingangsbuchsen (FRONT L/R, SURROUND L/R, CENTER und SUBWOOFER) für diskreten Mehrkanaleingang von einem Multi-Format-Player, einem externen Decoder oder Sound-Prozessor ausgerüstet. Schließen Sie die Ausgangsbuchsen Ihres Multi-Format-Players oder externen Decoders an die MULTI CH INPUT-Buchsen an. Achten Sie unbedingt darauf, dass die linken und rechten Ausgangsbuchsen richtig an die linken und rechten Eingangsbuchsen für die Front- und Surround-Kanäle angeschlossen werden.



Hinweise

- Wenn Sie die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle wählen (siehe Seite 28), schaltet dieses Gerät den Digital-sound-Feldprozessor automatisch aus, so dass Sie die Soundfeldprogramme nicht wählen können.
- Dieses Gerät leitet die Signale nicht an die MULTI CH INPUT-Buchsen um, um für fehlende Lautsprecher zu kompensieren. Wir empfehlen Ihnen den Anschluss eines 5.1-Kanal-Lautsprechersystems, bevor Sie diese Funktion verwenden.

Anschließen der UKW- und MW-Antennen

Sowohl die UKW- als auch die MW-Zimmerantenne wird mit diesem Gerät mitgeliefert. Normalerweise sollten diese Antennen ausreichende Signalstärke sicherstellen. Schließen Sie jede Antenne richtig an die dafür vorgesehenen Klemmen an.

Hinweise

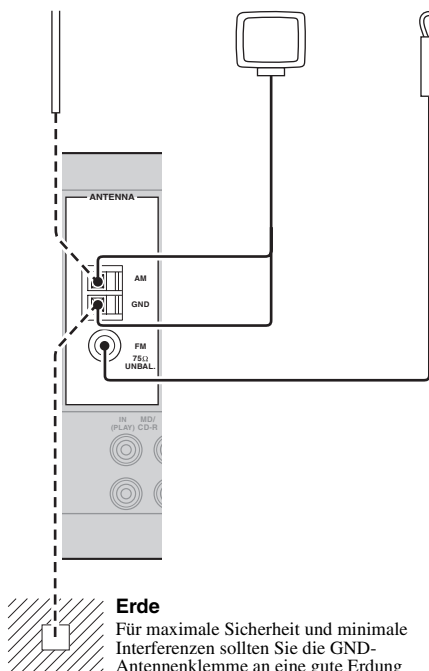
- Die MW-Rahmenantenne sollte entfernt von diesem Gerät angeordnet werden.
- Eine richtig installierte Hochantenne gewährleistet besseren Empfang als eine Zimmerantenne. Falls die Empfangsqualität schlecht ist, bringen Sie eine Hochantenne an. Wenden Sie sich für Hochantennen an den nächsten autorisierten Yamaha Fachhändler oder Kundendienst.
- Die MW-Rahmenantenne sollte immer angeschlossen werden, auch wenn Sie eine MW-Hochantenne an dieses Gerät anschließen.

MW-Hochantenne

Verwenden Sie 5 bis 10 m isolierten Draht, den Sie aus einem Fenster nach außen führen.

MW-Rahmenantenne (mitgeliefert)

UKW-Zimmerantenne (mitgeliefert)

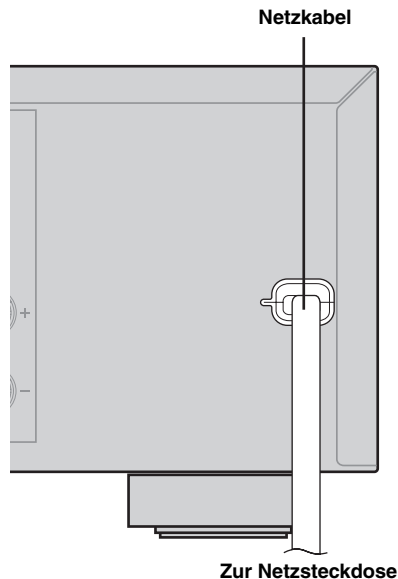


Erde

Für maximale Sicherheit und minimale Interferenzen sollten Sie die GND-Antennenklemme an eine gute Erdung anschließen. Eine gute Erdung ist ein in den feuchten Erdboden getriebener Metallstab.

Anschluss des Netzkabels

Wenn alle Verbindungen hergestellt sind, stecken Sie das Netzkabel in die Netzsteckdose.



Ein- und Ausschalten des Geräts

■ Einschalten des Geräts

Drücken Sie **① STANDBY/ON** (oder **Ⓜ POWER**), um dieses Gerät einzuschalten.



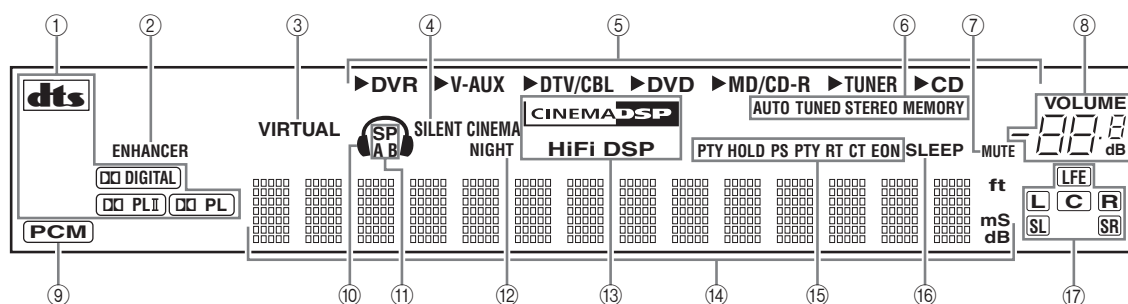
Nach dem Einschalten des Geräts vergehen 4 bis 5 Sekunden, bevor das Tonsignal über die Einheit abgegeben wird.

■ Schalten sie das Gerät auf den Bereitschaftsmodus

Drücken Sie **① STANDBY/ON** (oder **Ⓜ STANDBY**), um dieses Gerät auf Bereitschaftsmodus zu stellen.

Im Bereitschaftsmodus verbraucht dieses Gerät eine geringe Strommenge, um die Infrarotsignale von der Fernbedienung empfangen zu können.

Frontblende-Display



① Decoder-Anzeige

Leuchtet auf, wenn einer der Decoder dieser Einheit arbeitet.

② ENHANCER Anzeige

Leuchtet auf, wenn der Modus Compressed Music Enhancer gewählt ist (siehe Seite 31).

③ VIRTUAL Anzeige

Leuchtet auf, wenn Virtual CINEMA DSP aktiviert ist (siehe Seite 33).

④ SILENT CINEMA Anzeige

Leuchtet auf, wenn die Kopfhörer angeschlossen sind und ein Soundfeldprogramm gewählt wurde (siehe Seite 33).

⑤ Eingangsquellenanzeigen

Der entsprechende Cursor leuchtet auf, um die aktuell gewählte Eingangsquelle anzuzeigen.

⑥ Tuneranzeigen

Leuchtet auf, wenn dieses Gerät auf UKW oder MW (siehe Seite 34) gestellt ist.

⑦ MUTE Anzeige

Blinkt, während die MUTE-Funktion eingeschaltet ist (siehe Seite 28).

⑧ VOLUME Pegelanzeige

Zeigt den gegenwärtigen Lautstärkepegel an.

⑨ PCM Anzeige

Leuchtet auf, wenn dieses Gerät PCM (Impulscode-Modulation) Digital-Audiosignale reproduziert.

⑩ Kopfhöreranzeige

Leuchtet auf, wenn die Kopfhörer angeschlossen sind (siehe Seite 28).

⑪ SP A B Anzeigen

Leuchten gemäß gewähltem Satz der vorderen Lautsprecher (siehe Seite 27) auf.

⑫ NIGHT Anzeige

Leuchtet auf, wenn Sie einen Nachthörmodus wählen (siehe Seite 28).

⑬ CINEMA DSP Anzeige

Leuchtet auf, wenn Sie ein CINEMA DSP-Soundfeldprogramm wählen (siehe Seite 31).

HiFi DSP Anzeige

Leuchtet auf, wenn Sie ein HiFi DSP-Soundfeldprogramm wählen (siehe Seite 31).

⑭ Multi-Informationsdisplay

Zeigt den Namen des aktuellen Soundfeldprogramms und andere Informationen an, wenn Sie die Einstellungen ausführen oder ändern.

⑮ Radio-Daten-System-Anzeigen (Nur Modelle für Europa)

PTY HOLD

Leuchtet auf, während nach Radio-Daten-System-Sender im PTY SEEK-Modus gesucht wird.

PS, PTY, RT und CT

Leuchtet entsprechend dem ausgewählten Radio-Daten-System-Anzeigemodus auf.

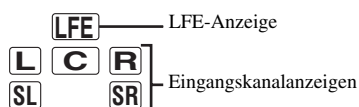
EON

Leuchtet auf, wenn der EON-Datendienst empfangen wird.

⑯ SLEEP Anzeige

Leuchtet auf, während der Einschlaf-Timer eingeschaltet ist (siehe Seite 30).

⑰ Eingangskanal und Lautsprecheranzeigen



LFE-Anzeige

Leuchtet auf, wenn das Eingangssignal das LFE-Signal enthält.

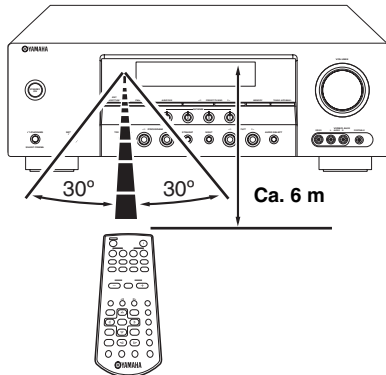
Eingangskanalanzeigen

Zeigen die Kanalkomponenten des aktuellen Digital-Eingangssignals an.

■ Verwendung der Fernbedienung

Die Fernbedienung überträgt einen gerichteten Infrarotstrahl.

Richten Sie die Fernbedienung während der Bedienung unbedingt direkt auf den Fernbedienungssensor dieses Gerätes.



Ⓜ Infrarotfenster

Gibt die Infrarot-Steuerungssignale aus. Richten Sie dieses Fenster auf die Komponente, die Sie bedienen möchten.

Hinweise

- Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder andere Flüssigkeiten auf die Fernbedienung verschüttet werden.
- Lassen Sie die Fernbedienung nicht fallen.
- Belassen oder lagern Sie die Fernbedienung niemals unter den folgenden Bedingungen:
 - Stellen mit hoher Feuchtigkeit, wie zum Beispiel in der Nähe eines Bades
 - Stellen mit hohen Temperaturen, wie zum Beispiel in der Nähe einer Heizung oder eines Ofens
 - orte mit sehr niedrigen Temperaturen
 - staubige Orte

Grundlegendes Setup

Das Merkmal „BASIC SETUP“ ist nützlich, wenn Sie Ihr System schnell und mit geringstem Aufwand einrichten möchten.

Hinweise

- Trennen Sie unbedingt Ihre Kopfhörer von diesem Gerät ab.
- Falls Sie das Gerät manuell konfigurieren möchten, indem Sie genauere Einstellungen verwenden, benutzen Sie die detaillierten Parameter in „SOUND MENU“ (siehe Seite 43).
- Durch Ändern jeglicher Parameter in „BASIC SETUP“ werden alle manuell in „SOUND MENU“ eingestellten Parameter zurückgesetzt (siehe Seite 43).
- Die anfänglichen Einstellungen sind unter jedem Parameter in Fettschrift angeführt.
- Drücken Sie **RETURN** an der Fernbedienung, um zur vorherigen Menüebene zurückzukehren.

1 Drücken Sie **MENU.**
„BASIC SETUP“ erscheint auf dem Frontblende-Display.

BASIC SETUP

2 Drücken Sie **ENTER, um auf „BASIC SETUP“ zu schalten.**
„ROOM“ erscheint auf dem Frontblende-Display.

ROOM: S >M L

3 Drücken Sie **LEFT/RIGHT, um die gewünschte Einstellung zu wählen.**
Wählen Sie die Größe des Raums, in dem die Lautsprecher aufgestellt sind. Generell werden die Raumgrößen wie folgt definiert:

Wahlmöglichkeiten: S, **M**, L

[Modelle für USA und Kanada]

- S (klein) 16 x 13 ft, 200 ft² (4,8 x 4,0 m, 20 m²)
- M (mittel) 20 x 16 ft, 300 ft² (6,3 x 5,0 m, 30 m²)
- L (groß) 26 x 19 ft, 450 ft² (7,9 x 5,8 m, 45 m²)

[Andere Modelle]

- S (klein) 3,6 x 2,8 m, 10 m²
- M (mittel) 4,8 x 4,0 m, 20 m²
- L (groß) 6,3 x 5,0 m, 30 m²

4 Drücken Sie **DOWN, um „SUBWOOFER“ zu wählen, und drücken Sie dann **LEFT/RIGHT**, um die gewünschte Einstellung zu wählen.**

SUBWOOFER: YES

Wahlmöglichkeiten: **YES**, NONE

- Wählen Sie „YES“, falls Sie einen Subwoofer in Ihrem System verwenden.
- Wählen Sie „NONE“, falls Sie keinen Subwoofer in Ihrem System verwenden.

5 Drücken Sie **DOWN, um „SPEAKERS“ zu wählen und dann **LEFT/RIGHT**, um die Anzahl der an diesem Gerät angeschlossenen Lautsprecher zu wählen.**

SPEAKERS: 5spk

Auswahl	Display	Lautsprecher
2spk	L R	L/R-Frontlautsprecher
3spk	L C R	L/R-Frontlautsprecher, Center-Lautsprecher
4spk	L SL R SR	L/R-Frontlautsprecher, L/R-Surround-Lautsprecher
5spk	L C R SL SR	L/R-Frontlautsprecher, Center-Lautsprecher, L/R-Surround-Lautsprecher

- 6 Drücken Sie $\odot \nabla$, um „SET“ zu wählen, und dann $\odot \triangleleft / \triangleright$, um die gewünschte Einstellung zu wählen.**

SET >CANCEL

Wahlmöglichkeiten: SET, **CANCEL**

- Wählen Sie „SET“, um die vorgenommenen Einstellungen anzuwenden.
- Wählen Sie „CANCEL“, um das Setup-Verfahren abubrechen, ohne Änderungen auszuführen.



Sie können auch $\odot$ **MENU** drücken, um das Setup-Verfahren abubrechen.

- 7 Drücken Sie $\odot$ **ENTER**, um Ihre Wahl zu bestätigen.**

Falls Sie „SET“ in Schritt 6 gewählt haben, hören Sie einen Testton zweimal abwechselnd von jedem Lautsprecher. „CHECK:TestTone“ erscheint für einige Sekunden auf dem Frontblende-Display, worauf „CHECK OK?“ im Frontblende-Display erscheint.

CHECK:TestTone



- Prüfen Sie die Lautsprecherverbindungen (siehe Seite 5) und passen Sie die „SPEAKERS“-Einstellungen zurück in Schritt 5 an, falls erforderlich.
- Die Anzeige des Lautsprechers, der gegenwärtig den Testton ausgibt, blinkt auf dem Frontblende-Display.

- 8 Drücken Sie $\odot \triangleleft / \triangleright$, um die gewünschte Einstellung zu wählen.**

CHECK OK? . . YES

Wahlmöglichkeiten: **YES**, NO

- Wählen Sie „YES“, um den Setup-Prozess zu beenden, wenn die Testtonpegel von jedem Lautsprecher zufrieden stellend waren.
- Wählen Sie „NO“, um mit dem Lautsprecher-Pegeleinstellmenü fortzufahren, um die Ausgangspegel der einzelnen Lautsprecher anzugleichen.

- 9 Drücken Sie $\odot$ **ENTER**, um Ihre Wahl zu bestätigen.**

- Wenn Sie „YES“ in Schritt 8 gewählt haben, ist das Setup-Verfahren abgeschlossen und die Anzeige schaltet zur Top-Menüanzeige zurück.
- Falls Sie „NO“ in Schritt 8 gewählt haben, erscheint die Einstellanzeige für den Lautsprecherpegel auf dem Frontblende-Display.

- 10 Drücken Sie $\odot \triangle / \nabla$, um einen Lautsprecher zu wählen und dann $\odot \triangleleft / \triangleright$ für die Einstellung der Balance.**

- Der gewählte Lautsprecher und der linke Frontlautsprecher (oder der linke Surround-Lautsprecher) geben abwechselnd einen Testton ab.
- Drücken Sie $\triangleright$, um den Wert zu steigern.
 - Drücken Sie $\triangleleft$, um den Wert zu senken.

FR -----| |-----

- Wählen Sie „FR“, um die Balance zwischen dem linken und rechten Frontlautsprecher einzustellen.
- Wählen Sie „C“, um die Balance zwischen dem linken Frontlautsprecher und den Center-Lautsprechern einzustellen.
- Wählen Sie „SL“, um die Balance zwischen dem linken Frontlautsprecher und den linken Surround-Lautsprechern einzustellen.
- Wählen Sie „SR“, um die Balance zwischen dem linken Surround-Lautsprecher und den rechten Surround-Lautsprechern einzustellen.
- Wählen Sie „SWFR“, um die Balance zwischen dem linken Frontlautsprecher und dem Subwoofer einzustellen.

Hinweis

Die verfügbaren Lautsprecherkanäle unterscheiden sich je nach den Einstellungen der Lautsprecher.

- 11 Drücken Sie $\odot$ **MENU**, um „BASIC SETUP“ zu verlassen.**

Wahl der SCENE-Schablonen

Diese Einheit ist mit 12 vorgegebenen SCENE-Schablonen für verschiedene Einsatzsituationen ausgestattet. Als werkseitige Vorgabe sind die folgenden SCENE-Schablonen jeder SCENE-Taste zugewiesen:

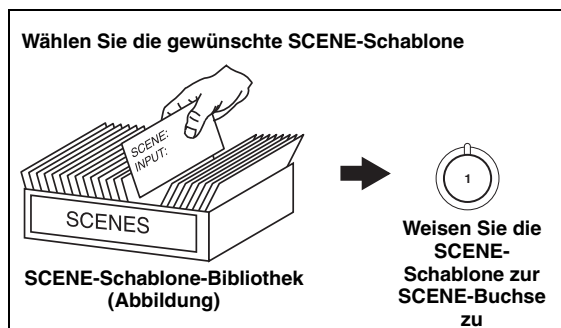
SCENE 1: DVD Movie Viewing

SCENE 2: Music Disc Listening

SCENE 3: TV Viewing

SCENE 4: Radio Listening

Wenn Sie andere SCENE-Schablonen verwenden möchten, können Sie die gewünschten SCENE-Schablonen aus der SCENE-Schablonen-Bibliothek wählen und die Schablonen den gewählten SCENE-Tasten an der Frontblende und Fernbedienung zuweisen.



Wählen der gewünschten SCENE-Schablone

- 1 Halten Sie die gewünschte Taste **16 SCENE** (oder **B SCENE**) für mehr als 3 Sekunden gedrückt.

Die Anzeige auf der gewählten SCENE-Taste an der Frontblende beginnt zu blinken, und der Name der aktuell zugewiesenen SCENE-Schablone erscheint im Frontblende-Display.

3 Sekunden



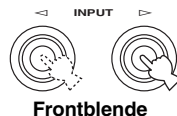
oder

3 Sekunden

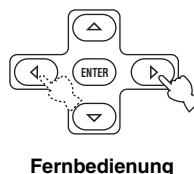


DVD Movie View

- 2 Drücken Sie **14 INPUT** $\triangleleft/\triangleright$ (oder **S** $\triangleleft/\triangleright$), um die gewünschte Schablone zu wählen.



oder



DVD Viewing

- 3 Drücken Sie die Taste **16 SCENE** (oder **B SCENE**) zum Bestätigen der Wahl.

Die gewählte SCENE-Schablone wird der Taste zugewiesen.



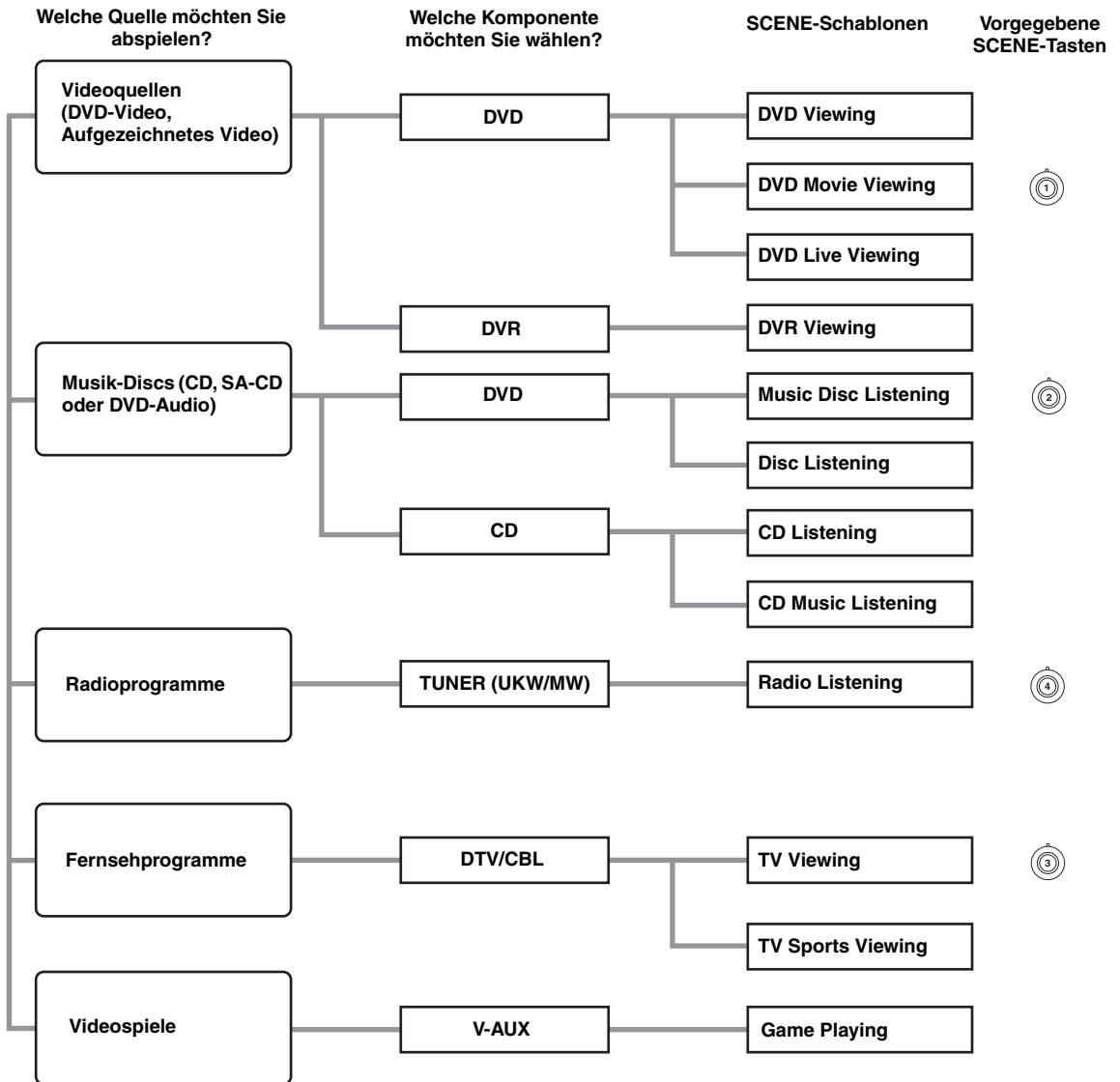
oder



Hinweis

Falls Sie nach dem letzten Bedienungsschritt innerhalb von 30 Sekunden keine weitere Bedienung ausführen, wird dieses Verfahren automatisch abgebrochen.

■ Welche SCENE-Schablone möchten Sie wählen?



Sie können Ihre originalen SCENE-Schablonen durch Bearbeiten der vorgegebenen SCENE-Schablonen erzeugen. Siehe Seite 26 für Einzelheiten.

■ Vorgegebene SCENE-Schablonen Beschreibungen

SCENE-Schablone	
Merkmale	
Eingangsquelle	Wiedergabemodus

DVD Viewing	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie allgemeine Inhalte auf Ihrem DVD-Player abspielen.	
DVD	STRAIGHT

DVD Movie Viewing (SCENE 1 als vorgegebene Einstellung)	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Videos auf dem DVD-Player abspielen.	
DVD	Movie Dramatic

DVD Live Viewing	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Live-Musikvideos auf dem DVD-Player abspielen.	
DVD	Pop/Rock

DVR Viewing	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Videos auf Ihrem digitalen Videorecorder abspielen.	
DVR	Movie Dramatic

Music Disc Listening (SCENE 2 als vorgegebene Einstellung)	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Musik-Discs auf Ihrem DVD-Player abspielen.	
DVD	2ch Stereo

Disc Listening	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Musikquellen als Hintergrundmusik auf Ihrem DVD-Player abspielen.	
DVD	5ch Stereo

CD Listening	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Musik-Discs auf Ihrem CD-Player abspielen.	
CD	2ch Stereo

CD Music Listening	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie eine Musikquelle als Hintergrundmusik auf Ihrem CD-Player abspielen.	
CD	5ch Stereo

Radio Listening (SCENE 4 als vorgegebene Einstellung)	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie UKW- oder MW-Radioprogramme hören.	
TUNER	MUSIC ENHANCER 5ch STEREO

TV Viewing (SCENE 3 als vorgegebene Einstellung)	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Fernsehprogramme genießen.	
DTV/CBL	STRAIGHT

TV Sports Viewing	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Sportprogramme im Fernsehen genießen.	
DTV/CBL	TV Sports

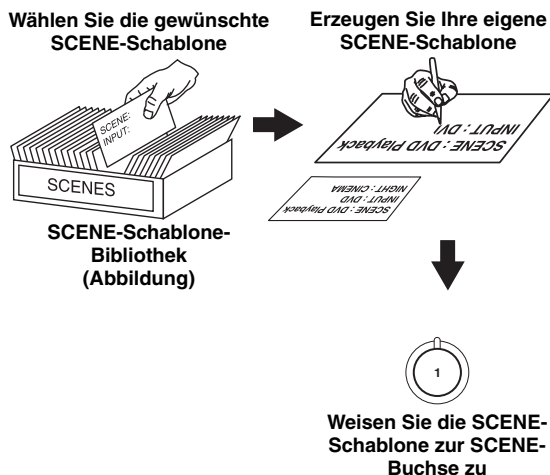
Game Playing	
Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Video-Spiele spielen.	
V-AUX	Game

Erzeugen Ihrer eigenen SCENE-Schablonen

Sie können Ihre originalen SCENE-Schablonen für jede SCENE-Taste erzeugen. Sie können sich auf die vorgegebenen 12 SCENE-Schablonen beziehen, um Ihre eigenen SCENE-Schablonen zu erzeugen.

■ Benutzieranpassen der vorgegebenen SCENE-Schablonen

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die vorgegebenen SCENE-Schablonen benutzern anzupassen.



1 Halten Sie die gewünschte Taste **Ⓟ SCENE** für 3 Sekunden gedrückt.

Das Schirmbild zur Benutzern Anpassung der SCENE-Schablone erscheint auf dem Frontblende-Display.



Hinweis

Wenn die anzupassen gewünschte SCENE-Schablone keiner der **Ⓟ SCENE**-Tasten zugewiesen ist, drücken Sie wiederholt **Ⓟ < / >**, um die gewünschte SCENE-Schablone (siehe Seite 23) aufzurufen.

2 Drücken Sie **Ⓟ Δ / ▽** zum Wählen der gewünschten Parameter der SCENE-Schablone und danach **Ⓟ < / >** zum Wählen des gewünschten Werts des gewählten Parameters.

Sie können die folgenden Parameter für eine SCENE-Schablone anpassen:

- Die aktiven Soundfeldprogramme oder STRAIGHT-Modus
- Die Nachthörmodus-Einstellung (siehe Seite 28)
 - SYSTEM: Bewahrt den aktuellen Nachthörmodus.
 - CINEMA: Schaltet den Nachthörmodus in den CINEMA-Modus.
 - MUSIC: Schaltet den Nachthörmodus in den MUSIC-Modus.

3 Drücken Sie die Taste **Ⓟ SCENE** erneut zum Bestätigen der Bearbeitung.



Eine Sternchenkennzeichnung (*) erscheint bei dem Namen der originalen SCENE-Schablone.

Hinweise

- Sie können eine benutzern angepasste **Ⓟ SCENE**-Schablone für jede SCENE-Taste erzeugen, und wenn Sie eine weitere benutzern angepasste SCENE-Schablone erzeugen, überschreibt diese Einheit die alte benutzern angepasste SCENE-Schablone mit der neuen.
- Die benutzern angepasste SCENE-Schablone steht nur für die zugewiesene **Ⓟ SCENE**-Taste zur Verfügung.

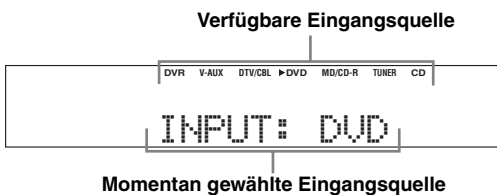
Wiedergabe

Vorsicht

Bei der Wiedergabe von CDs, die mit dem DTS-Verfahren codiert wurden, muss besondere Vorsicht angewendet werden. Wenn Sie eine mit dem DTS-Verfahren codierte CD-Signal auf einem DTS-inkompatiblen CD-Player abspielen, hören Sie nur digitales Rauschen, das Ihre Lautsprecher beschädigen kann. Überprüfen Sie, ob Ihr CD-Player DTS-codierte CDs unterstützt. Prüfen Sie die Ausgangslautstärke Ihres CD-Players, bevor Sie eine DTS-codierte CD wiedergeben.

Grundlegende Bedienungsvorgänge

- 1 Schalten Sie den an dieses Gerät angeschlossenen Videomonitor ein.
- 2 Drücken Sie wiederholt **⑨ SPEAKERS**, um die zu verwenden gewünschten Frontlautsprecher zu wählen.
Die jeweiligen Lautsprecher-Anzeigen leuchten auf dem Frontblende-Display auf.
- 3 Drücken Sie **⑭ INPUT** $\triangleleft/\triangleright$ wiederholt (oder drücken Sie eine der Eingangswahltasten (**Ⓢ**)), um die gewünschte Eingangsquelle zu wählen.
Der Name der aktuell ausgewählten Eingangsquelle erscheint für einige Sekunden auf dem Frontblende-Display.



- 4 Beginnen Sie mit der Wiedergabe auf der gewählten Komponente oder wählen Sie einen Rundfunksender.
 - Beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung der Quellenkomponente.
 - Siehe Seite 34 für Einzelheiten über die UKW/AM-Abstimmungsanleitung.

- 5 Drehen Sie **⑧ VOLUME** (oder drücken Sie **Ⓢ VOLUME +/-**), um den gewünschten Ausgangspegel einzustellen.

- 6 Drücken Sie **⑪ PROGRAM** $\triangleleft/\triangleright$ (oder drücken Sie **Ⓢ PROG** $\triangleleft/\triangleright$) wiederholt, um das gewünschte Soundfeldprogramm zu wählen.

Der Name des gewählten Soundfeldprogramms erscheint auf dem Frontblende-Display.
Siehe Seite 31 für Details zu Soundfeldprogrammen.



Hinweise

- Wählen Sie ein Soundfeldprogramm gemäß Ihrem Geschmack und nicht nur nach dem Namen des Programms.
- Wenn Sie eine Eingangsquelle wählen, wählt dieses Gerät automatisch das zuletzt mit der entsprechenden Eingangsquelle verwendete Soundfeldprogramm.
- Soundfeldprogramme können nicht gewählt werden, wenn die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle gewählt ist (siehe Seite 28).
- Wenn PCM-Signale mit einer Samplingfrequenzen von mehr als 48 kHz eingegeben werden, schaltet dieses Gerät automatisch auf den Modus „STRAIGHT“ (siehe Seite 33).
- Zur Anzeige von Information über die momentan gewählte Eingangsquelle im Frontblende-Display siehe Seite 30 für Einzelheiten.

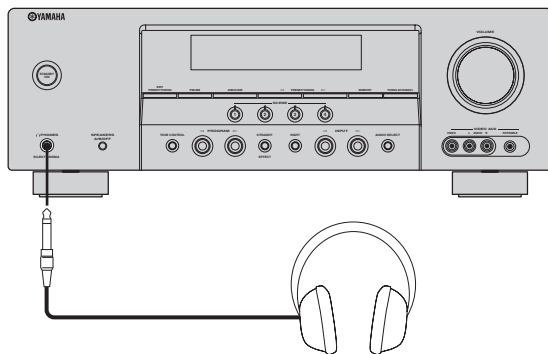
■ Überblick über den Inhalt

Gewünschter Vorgang	Vorgehensweise
Klangqualität der vorderen Lautsprecher einstellen	29
Parameters der Soundfeldprogramme bearbeiten	32
Quellen mit breitem Dynamikbereich bei Nacht genießen	28
Kopfhörer verwenden	28
Einen Decoder zur Wiedergabe von Quellen auswählen	32
Dieses Gerät automatisch in den Bereitschaftsmodus schalten	30

Zusätzliche Bedienungsvorgänge

■ Verwenden von Kopfhörern

Schließen Sie einen Kopfhörer mit einem Stereo-Analog-Audiokabelstecker an die PHONES-Buchse auf der Frontblende an.



Wenn Sie ein Soundfeldprogramm wählen, wird der SILENT CINEMA-Modus automatisch aktiviert (siehe Seite 33).

Hinweise

- Falls Sie Kopfhörer anschließen, werden an den Lautsprecherklemmen keine Signale ausgegeben.
- Alle Dolby Digital- und DTS-Audiosignale werden gemischt an die linken und rechten Kopfhörerkanäle ausgegeben.

■ Stummschalten des Audioausgangs

Drücken Sie **MUTE**, um die Tonausgabe stummzuschalten.

Drücken Sie erneut **MUTE** um die Tonausgabe wieder fortzusetzen.



- Sie können auch **VOLUME** drehen (oder **VOLUME +/-** drücken), um die Tonausgabe wieder fortzusetzen.
- Sie können den Stummschaltpegel mit „MUTE TYP.“ in „SOUND MENU“ einstellen (siehe Seite 46).
- Die MUTE-Anzeige blinkt im Frontblende-Display, wenn der Tonausgang stummgeschaltet ist und verschwindet aus der Frontblende-Anzeige, wenn der Tonausgang wieder eingeschaltet wird.

■ Wählen der die MULTI CH INPUT-Buchsen als Eingangsquelle angeschlossene Komponente

Verwenden Sie dieses Merkmal zum Wählen der an die MULTI CH INPUT-Buchsen als Eingangsquelle angeschlossene Komponente (siehe Seite 17).

Drücken Sie wiederholt **INPUT** (oder drücken Sie **MULTI CH IN**) bis „MULTI CH“ auf dem Frontblende-Display erscheint.



Verwenden Sie das „MULTI CH SET“-Menü in „INPUT MENU“, um den Parameter für MULTI CH INPUT festzulegen (siehe Seite 47).

Hinweise

- Soundfeldprogramm-Modus kann nicht gewählt werden, wenn die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle gewählt ist.
- Wenn Sie Kopfhörer verwenden, werden nur Signale von den linken und rechten Frontkanälen ausgegeben.

■ Wählen des Nachthörmodus

Die Nachthörmodi sind so ausgelegt, dass das Hörvermögen bei geringer Lautstärke bei Nacht verbessert wird.

1 Drücken Sie wiederholt **NIGHT**, um „NIGHT:CINEMA“ oder „NIGHT:MUSIC“ zu wählen.

Wahlmöglichkeiten: NIGHT:CINEMA, NIGHT:MUSIC, NIGHT OFF

- Wählen Sie „NIGHT:CINEMA“, um den Dynamikbereich der Tonspuren von Filmen zu reduzieren, damit Sie den Dialog bei niedriger Lautstärke besser vernehmen können.
- Wählen Sie „NIGHT:MUSIC“, um besseres Hörvermögen für alle Sounds sicherzustellen.
- Wählen Sie „NIGHT OFF“, wenn Sie dieses Merkmal nicht verwenden möchten.



Wenn ein Nachthörmodus ausgewählt ist, leuchtet die NIGHT-Anzeige auf dem Frontblende-Display.

2 Drücken Sie **Ⓢ** ◀ / ▶, um den Effektpegel einzustellen, während „NIGHT:CINEMA“ oder „NIGHT:MUSIC“ auf dem Frontblende-Display erscheint.

Wahlmöglichkeiten: MIN, **MID**, MAX

- Wählen Sie „MIN“, wenn Sie die minimale Komprimierung verwenden möchten.
- Wählen Sie „MID“, wenn Sie die Standardkomprimierung verwenden möchten.
- Wählen Sie „MAX“, wenn Sie die maximale Komprimierung verwenden möchten.



Die „NIGHT:CINEMA“- und „NIGHT:MUSIC“-Einstellungen werden unabhängig von einander abgespeichert.

Hinweise

- Sie können die Nachthörmodi nicht in den folgenden Fällen verwenden:
 - wenn die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle gewählt ist.
 - wenn Kopfhörer an die PHONES-Buchse angeschlossen sind.
- Die Nachthörmodi können ihre Wirkung variieren, abhängig von der Eingangsquelle und den von Ihnen verwendeten Surround-Soundeinstellungen.

■ Wählen von Audioeingangsbuchsen (AUDIO SELECT)

Dieses Gerät ist mit einer Vielzahl von Eingangsbuchsen ausgestattet. Verwenden Sie diese Funktion (Audioeingangsbuchsen-Auswahl) um die Eingangsbuchse für eine Eingangsquelle umzuschalten, wenn einer Eingangsbuchse mehrere Eingangsbuchsen zugewiesen sind.



- In den meisten Fällen ist die Einstellung der Audioeingangsbuchse auf „AUTO“ zu empfehlen.
- Sie können die Standardauswahl der Audioeingangsbuchse dieses Gerätes mit dem „AUDIO SELECT“-Parameter in „OPTION MENU“ einstellen (siehe Seite 48).

Drücken Sie **Ⓟ** **AUDIO SELECT** (oder **Ⓝ** **AUDIO SEL**) wiederholt, um die gewünschte Audioeingangsbuchsen-Einstellung zu wählen.



Audio-Eingangsbuchsenwahl-Einstellung

- | | |
|--------|--|
| AUTO | Wählt automatisch die Eingangssignale in der folgenden Reihenfolge:
(1) Digitalsignale
(2) Analogsignale |
| ANALOG | Wählt nur Analogsignale. Falls keine Analogsignale eingegeben werden, wird kein Sound ausgegeben. |

Hinweis

Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn keine digitale Eingangsbuchse zur aktuell gewählten Eingangsquelle zugewiesen ist.

■ Einstellen der Klangqualität

Verwenden Sie dieses Merkmal zur Anpassung der Balance der Tiefen- und Höhenabgabe für die vorderen linken und rechten Lautsprecherkanäle.

Drücken Sie wiederholt **Ⓟ** **TONE CONTROL**, um „BASS“ oder „TREBLE“ zu wählen, und drücken Sie dann **Ⓢ** **PROGRAM** ◀ / ▶ zum Einstellen des entsprechenden Frequenzgangpegels.

- Wählen Sie „BASS“, um den Niederfrequenzgang einzustellen.
- Wählen Sie „TREBLE“, um den Hochfrequenzgang einzustellen.

Hinweise

- Die Lautsprecher- und Kopfhörereinstellungen werden unabhängig von einander abgespeichert.
- Falls Sie den Sound mit hohen Frequenzen oder niedrigen Frequenzen auf einen extremen Pegel erhöhen oder vermindern, dann stimmt die Klangqualität der Surround-Lautsprecher vielleicht nicht mit den linken/rechten Frontlautsprechern überein.

■ Anpassen der Lautsprecher-Pegel bei der Wiedergabe

Sie können den Ausgangspegel jedes Lautsprechers einstellen, während Sie eine Musikquelle hören.

Hinweis

Dieser Vorgang überschreibt die Pegelanpassung, die in „SP LEVEL“ (siehe Seite 44) vorgenommen wurde.

1 Drücken Sie wiederholt **Ⓡ** **LEVEL**, um den einzustellenden Lautsprecher zu wählen.

Display	Eingestellter Lautsprecher
FRONT L	Frontlautsprecher links
FRONT R	Frontlautsprecher rechts
CENTER	Center-Lautsprecher
SWFR	Subwoofer (Tieftöner)
SUR. L	Surround-Lautsprecher links
SUR. R	Surround-Lautsprecher rechts



Sobald Sie **Ⓡ** **LEVEL** an der Fernbedienung gedrückt haben, können Sie den Lautsprecher auch durch Drücken von **Ⓢ** ◀ / ▶ wählen.

2 Drücken Sie **Ⓢ** ◀ / ▶ an der Fernbedienung, um den Ausgangspegel des Lautsprechers einzustellen.

Der Steuerbereich reicht von –10 dB bis +10 dB.



Sie können **Ⓢ** **A/B/C/D/E** drücken, um einen Lautsprecher zu wählen, und dann **Ⓢ** **PRESET/TUNING** ◀ / ▶, um den Lautsprecherausgangspegel einzustellen.

■ Anzeige der Signal-Information

Sie können das Format, die Abtastfrequenz, den Kanal, die Bitrate und die Kennzeichendaten des aktuellen Eingangssignals anzeigen.

1 Drücken Sie **MENU** auf der Fernbedienung.

„BASIC SETUP“ erscheint auf dem Frontblende-Display.

» BASIC SETUP

2 Drücken Sie wiederholt **△ / ▽**, um „SIGNAL INFO“ zu wählen, und drücken Sie danach **ENTER**.

3 Drücken Sie **△ / ▽** zum Umschalten der angezeigten Information.

Die folgende Information über die Eingangsquelle erscheinen im Frontblende-Display.

Display	Beschreibung
FORMAT	Signalformat.
SAMPL.	Die Anzahl der Abtastungen pro Sekunde von einem kontinuierlichen Signal, um ein diskretes Signal zu erzeugen.
CH	Anzahl der Quellenkanäle in dem Eingangssignal (Front/Surround/LFE).
B. RATE	Die Anzahl der an einer gegebenen Stelle pro Sekunde durchlaufenden Bits.
FLAG	Kennzeichendaten, die in den DTS-, Dolby Digital- oder PCM-Signalen codiert sind, die dieses Gerät zum automatischen Umschalten der Decoder veranlassen.

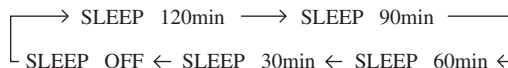
4 Drücken Sie **MENU** zum Beenden.

■ Verwendung des Einschlaf-Timers

Verwenden Sie diese Funktion, um dieses Gerät nach Ablauf einer bestimmten Zeitspanne automatisch in den Bereitschaftsmodus zu schalten.

Drücken Sie wiederholt **SLEEP**, um die Zeitspanne einzustellen.

Mit jedem Drücken von **SLEEP** ändert die Anzeige auf dem Frontblende-Display wie nachfolgend gezeigt.



Die SLEEP-Anzeige blinkt, während Sie die Zeitspanne für den Einschlaf-Timer ändern. Wenn der Einschlaf-Timer eingestellt ist, leuchtet die SLEEP-Anzeige auf dem Frontblende-Display auf, und das Display kehrt zu dem gewählten Soundfeldprogramm zurück.

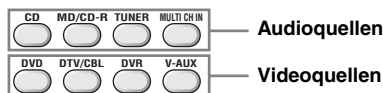


- Zum Annullieren des Einschlaf-Timers drücken Sie **SLEEP** auf der Fernbedienung wiederholt, bis „SLEEP OFF“ auf dem Frontblende-Display erscheint.
- Sie können die Einstellung des Einschlaf-Timers auch ausschalten, indem Sie **STANDBY/ON** (oder **STANDBY**) drücken, um dieses Gerät auf den Bereitschaftsmodus zu schalten.

■ Wiedergabe einer Videoquelle im Hintergrund

Sie können ein Videobild von einer Videoquelle mit dem Sound einer Audioquelle kombinieren. So können Sie zum Beispiel klassische Musik hören, während Sie schöne Landschaften von der Videoquelle auf dem Videomonitor betrachten.

Drücken Sie die Eingangswahltasten auf der Fernbedienung, um eine Videoquelle und danach eine Audioquelle zu wählen.



Soundfeldprogramme

Dieses Gerät ist mit einer Vielzahl präziser Digital-Decoder ausgestattet, die Ihnen die Mehrkanalwiedergabe fast aller Soundquellen in Stereo oder Mehrkanal ermöglichen.

Drücken Sie  PROGRAM  /  (oder drücken Sie  PROG  /  wiederholt).

Der Name des gewählten Soundfeldprogramms erscheint auf dem Frontblende-Display.

Hinweise

- Wenn Sie eine Eingangsquelle wählen, wählt dieses Gerät automatisch das zuletzt mit der entsprechenden Eingangsquelle verwendete Soundfeldprogramm.

- Soundfeldprogramme können nicht gewählt werden, wenn die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle gewählt ist (siehe Seite 28).
- Wenn PCM-Signale mit einer Samplingfrequenzen von mehr als 48 kHz eingegeben werden, schaltet dieses Gerät automatisch auf den Modus „STRAIGHT“ (siehe Seite 33).



- Wählen Sie ein Soundfeldprogramm gemäß Ihrem Geschmack und nicht nur nach dem Namen des Programms selber.
- Sie können „Music Enh. 2ch“ und „Music Enh. 5ch“ wählen, indem Sie  **ENHANCER** an der Fernbedienung wiederholt drücken.

Beschreibungen für Soundfeldprogramme

Kategorie	Programm	Merkmale
MUSIC	Pop/Rock	CINEMA DSP Verarbeitung. Dieses Programm präsentiert eine Abbildung eines Pop-, Rock-, oder Live-Jazz-Konzerts. Das Soundfeld reproduziert die Geräumigkeit eines massiven Pavillons mit einer Betonung der Lebendigkeit der Vokale auf der Bühne und der Soloinstrumente sowie des Taktschlags der Rhythmusinstrumente.
	Hall	HiFi DSP Verarbeitung. Dieses Soundfeld ist für klassische und Orchestermusik geeignet. Das Programm verwendet Daten, die in einer großen Konzerthalle in München gesammelt wurden. Sie können delikaten, schönen Nachhall und eine majestätische Atmosphäre genießen.
	Jazz	HiFi DSP Verarbeitung. Dieses Soundfeld ist für Jazz- und Fusionmusik geeignet. Es verwendet Daten, die in einem berühmten Jazzclub in New York gesammelt wurden. Sie können klaren Nachhall genießen.
ENTERTAIN	Game	CINEMA DSP Verarbeitung. Sie können dynamische und spannende Soundeffekte beim Spielen genießen. Das Programm erlaubt es Ihnen, die Tiefe und die dreidimensionalen Surround-Sounds des Felds, wo sie spielen, zu erleben, und bietet kinoartige Surround-Soundeffekte für Filmszenen.
	TV Sports	CINEMA DSP Verarbeitung. Sie können Sport-Relaisübertragungen in Stereo und Unterhaltungssendungen mit Live-Soundumgebung genießen. Bei Sportübertragungen werden die Stimmen von Kommentatoren und Ansagern deutlich im Zentrum platziert, während die Atmosphäre im Stadion optimal erweitert wird, um dem Zuhörer das Gefühl zu geben, real vor Ort zu sein.
MOVIE	Movie Spacious	CINEMA DSP Verarbeitung. Das Soundfeld ist für Filme mit einer Betonung spektakulärer Soundeffekte geeignet, und passt perfekt zu einem Breitbildschirm. Das Programm reproduziert einen breiten Dynamikumfang von minimalen Soundeffekten bis zu kräftigen Klängen.
	Movie Dramatic	CINEMA DSP Verarbeitung. Dieses Soundfeld ist auch für Filme mit einer Betonung auf dreidimensionalen Soundeffekten geeignet. Es begrenzt Nachhall zu einem moderaten Grad, reproduziert aber Soundeffekte und Hintergrundmusik auf eine weiche, dreidimensionale Weise mit Schärfe und Mittenausrichtung der Stimmen als Richtpunkte.
STEREO	2ch Stereo	Mehrkanalquellen werden auf 2 Kanäle abgemischt, oder es werden 2-Kanal-Quellen im Originalformat wiedergegeben.
	5ch Stereo	Bei Verwendung dieses Programms wird der Hörpositionsbereich vergrößert. Dies ist ein Soundfeldprogramm, das für Hintergrundmusik bei Parties geeignet ist.
ENHANCER	Music Enh. 2ch Music Enh. 5ch	Wählen Sie diese Programme zur Wiedergabe der Kompressionsartefakte (wie MP3-Format) in 2-Kanal-Stereo oder 5-Kanal-Stereo. Diese Programme verbessern Ihr Hörerlebnis durch Regenerierung der fehlenden Harmonien in einem Kompressionsartefakt.

Hinweis

Die Soundfeldprogramme dieses Gerätes entsprechen einer Neukreierung der tatsächlichen akustischen Umfeldbedingungen, die durch Präzisionsmessungen in real existierenden Konzerthallen, Musiksälen, Kinos usw. erfasst wurden. Daher können Sie vielleicht Variationen in der Stärke der von vorne, hinten, links und rechts kommenden Reflexionen feststellen.

■ Wählt Decoder für 2-Kanal-Quellen (Surrounddecodierungs-Modus)

Die von 2-Kanal-Signalquellen eingespeisten Signale können auch über Multi-Kanäle wiedergegeben werden.

Drücken Sie wiederholt die **P SUR. DECODE**-Taste, um einen Decoder zu wählen.

Sie können auch einen der folgenden Decoder wählen, abhängig von dem Typ der Quelle, die Sie wiedergeben, und Ihrem persönlichen Geschmack.

STANDARD	Funktionen
PRO LOGIC	Dolby Pro Logic-Verarbeitung für jede Quelle
PLII Movie	Dolby Pro Logic II-Verarbeitung für Filmquellen
PLII Music	Dolby Pro Logic II-Verarbeitung für Musikquellen
PLII Game	Dolby Pro Logic II-Verarbeitung für Spiel-Quellen

■ Bearbeitung der Soundfeldparameter

Sie können mit den werksseitig eingestellten Parameter Sound mit guter Qualität genießen. Obwohl Sie die anfänglichen Einstellungen nicht ändern müssen, können Sie manche Parameter abändern, um diese besser an die Eingangsquelle oder Ihren Hörraum anzupassen.

1 Beim Hören einer Quelle drücken Sie die Taste $\odot \triangle / \nabla$ zum Wählen des gewünschten Parameters.

2 Drücken Sie $\odot \triangleleft / \triangleright$, um den Parameterwert zu ändern.

Hinweis

Sie können die Parameterwerte nicht ändern, wenn „MEM. GUARD“ in „OPTION MENU“ auf „ON“ (siehe Seite 48) eingestellt ist.



Die anfänglichen Einstellungen sind unter jedem Parameter in Fettschrift angeführt.

Für Pop/Rock, Hall, Jazz, Game, TV Sports, Movie Spacious und Movie Dramatic:

DSP-Pegel DSP LEVEL

Funktion: Passt den Effektpegel an.

Wahlmöglichkeiten: MIN, **MID**, MAX

Für PRO LOGIC II Music:

Panorama PANORAMA

Funktion: Übermittelt die Stereosignale zu den Surround-Lautsprechern und den Frontlautsprechern, um einen umfassenden Klangeffekt zu erzielen.

Wahlmöglichkeiten: **OFF**, ON

Dimension DIMENSION

Funktion: Stellt das Soundfeld langsam gegen die Frontseite oder gegen die Rückseite ein.

Regelbereich: -3 (gegen die Rückseite) bis +3 (gegen die Vorderseite), anfängliche Einstellung ist STD (Standard).

Center-Breite CT WIDTH

Funktion: Stellt das Center-Bild von allen drei Frontlautsprechern zu variierenden Graden ein. Ein größerer Wert stellt das Center-Bild gegen die linken und rechten Frontlautsprecher gerichtet ein.

Regelbereich: 0 (der Sound des Center-Kanals wird nur von dem Center-Lautsprecher ausgegeben) bis 7 (der Sound des Center-Kanals wird nur von den linken und rechten Frontlautsprechern ausgegeben), anfängliche Einstellung ist 3.

Für Music Enh. 2ch und Music Enh. 5ch

Effektpegel

Funktion: Passt den Effektpegel an.

Wahlmöglichkeiten: LOW, **HIGH**

■ Verwenden von Soundfeldprogrammen ohne Surroundlautsprecher (Virtual CINEMA DSP)

Virtual CINEMA DSP erlaubt Ihnen den Genuss von CINEMA DSP-Programmen ohne Surround-Lautsprecher, indem virtuelle Lautsprecher erzeugt werden.

Wenn Sie „SUR. LR“ auf „NONE“ (siehe Seite 43) einstellen, wird Virtual CINEMA DSP automatisch aktiviert, sobald Sie ein CINEMA DSP oder HiFi DSP-Programm (siehe Seite 31) wählen.

Hinweis

Virtual CINEMA DSP wird in den folgenden Fällen nicht aktiviert, auch wenn „SUR. LR“ auf „NONE“ (siehe Seite 43) gestellt ist:

- wenn „5ch Stereo“ (siehe Seite 31) gewählt ist.
- wenn Kopfhörer an die PHONES-Buchse angeschlossen sind.

■ Genießen von Multi-Kanal-Quellen und Soundfeldprogrammen mit Kopfhörern (SILENT CINEMA)

SILENT CINEMA gestattet Ihnen, Mehrkanalmusik oder Filmtönen, einschließlich Dolby Digital- und DTS-Quellen, über herkömmliche Kopfhörer zu hören. SILENT CINEMA aktiviert automatisch, wenn Sie die Kopfhörer an die PHONES-Buchse anschließen, während Sie CINEMA DSP- oder HiFi DSP-Soundfeldprogramme hören (siehe Seite 31). Wenn aktiviert, leuchtet die SILENT CINEMA-Anzeige auf dem Frontblende-Display auf.

Hinweis

SILENT CINEMA wird nicht aktiviert, wenn die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle gewählt ist (siehe Seite 28).

■ Genießen unbearbeiteter Eingangsquellen (Direkt-Decodiermodus)

Wenn dieses Gerät im Modus „STRAIGHT“ ist, werden Mehrkanalquellen direkt in die geeigneten Kanäle decodiert, ohne zusätzliche Effektverarbeitung auszuführen. Zweikanal-Stereo-Quellen werden nur von den linken und rechten Frontlautsprechern ausgegeben.

Drücken Sie  STRAIGHT (oder drücken Sie  STRAIGHT) zum Wählen von „STRAIGHT“.

Zum Deaktivieren des „STRAIGHT“-Modus drücken Sie  STRAIGHT (oder  STRAIGHT) erneut, so dass „STRAIGHT“ aus dem Frontblende-Display verschwindet.

UKW/MW-Abstimmung

Es gibt 2 Methoden zur Abstimmung: automatisch und manuell. Die automatische Abstimmung arbeitet, wenn die Sendersignale stark und ohne Störungen empfangen werden. Falls das Signal des Senders, den Sie wählen möchten, schwach ist, stimmen Sie manuell auf diesen ab. Sie können auch die automatischen und manuellen Merkmale zur Festsenderabstimmung verwenden, um bis zu 40 Sender zu speichern.

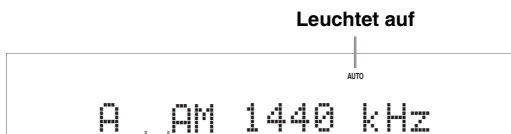
Automatische Abstimmung

Die automatische Abstimmung arbeitet, wenn die Sendersignale stark und ohne Störungen empfangen werden.

1 Drücken Sie wiederholt ⑭ INPUT </>, bis „TUNER“ auf dem Frontblende-Display erscheint.

2 Drücken Sie ③ FM/AM, um den Empfangsbereich zu wählen (UKW oder MW).

3 Drücken Sie ⑦ TUNING AUTO/MAN'L, so dass die AUTO-Anzeige auf dem Frontblende-Display aufleuchtet.

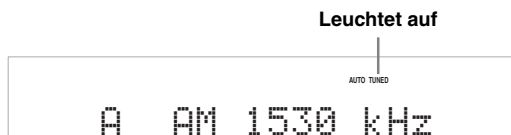


Kein Doppelpunkt (:)

Falls ein Doppelpunkt (:) auf dem Frontblende-Display erscheint, ist automatisches Abstimmen nicht möglich. Drücken Sie ② PRESET/TUNING, um den Doppelpunkt (:) auszuschalten.

4 Drücken Sie einmal ⑤ PRESET/TUNING </>, um mit der automatischen Abstimmung zu beginnen.

Wenn das Gerät auf einen Sender abgestimmt ist, leuchtet die TUNED-Anzeige auf, und die Frequenz des empfangenen Senders wird auf dem Frontblende-Display angezeigt.



Manuelle Abstimmung

Wenn das empfangene Signal des Senders, den Sie wählen möchten, schwach ist, stimmen Sie manuell auf diesen ab.

Hinweis

Durch die manuelle Abstimmung auf einen UKW-Sender wird der Tuner automatisch auf Mono-Empfangsmodus umgeschaltet, um die Signalqualität zu verbessern.

1 Drücken Sie wiederholt ⑭ INPUT </>, bis „TUNER“ auf dem Frontblende-Display erscheint.

2 Drücken Sie ③ FM/AM, um den Empfangsbereich zu wählen (UKW oder MW).

3 Drücken Sie ⑦ TUNING AUTO/MAN'L, so dass die AUTO-Anzeige von dem Frontblende-Display verschwindet.



Kein Doppelpunkt (:)

Falls ein Doppelpunkt (:) auf dem Frontblende-Display erscheint, ist manuelles Abstimmen nicht möglich. Drücken Sie ② PRESET/TUNING, um den Doppelpunkt (:) auszuschalten.

4 Drücken Sie ⑤ PRESET/TUNING </>, um manuell auf den gewünschten Sender abzustimmen.

Sie können die Taste gedrückt halten, um die Suche fortzusetzen.

Automatische Festsenderabstimmung

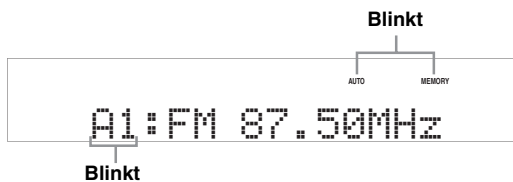
Sie können auch die automatischen Festsenderabstimmung verwenden, um bis zu 40 UKW-Sender mit starken Signalen (A1 bis E8: 8 Festsendernummern in jeder der 5 Festsendergruppen) der Reihe nach zu speichern. Sie können danach einen Festsender einfach aufrufen, in dem Sie die entsprechende Festsendernummer wählen.

1 Drücken Sie wiederholt ⑭ INPUT $\triangleleft/\triangleright$, bis „TUNER“ auf dem Frontblende-Display erscheint.

2 Drücken Sie ③ FM/AM, um „FM“ als Empfangsbereich zu wählen.

3 Betätigen und halten Sie ⑥ MEMORY für weitere 3 Sekunden gedrückt.

Die Festsendernummer und die MEMORY- und die AUTO-Anzeigen blinken. Nach ca. 5 Sekunden beginnt der automatische Sendersuchlauf von der gegenwärtigen Frequenz in Aufwärtsrichtung.



Wenn die automatische Abstimmung von Festsendern beendet ist, zeigt das Frontblende-Display die Frequenz des zuletzt gespeicherten Senders an.



Sie können die Festsendergruppe und eine Festsendernummer festlegen, unter denen der erste empfangene Sender gespeichert wird, indem Sie ④ A/B/C/D/E und dann ⑤ PRESET/TUNING $\triangleleft/\triangleright$ drücken.

Hinweise

- Die unter einer Festsendernummer vorhandenen Senderdaten werden gelöscht, wenn Sie einen neuen Sender unter derselben Festsendernummer speichern.
- Nur UKW-Sender mit ausreichender Signalstärke werden durch den automatischen Festsendersuchlauf gespeichert. Falls der Sender, den Sie speichern möchten, eine geringe Signalstärke aufweist, stimmen Sie manuell auf den Sender ab, und speichern Sie diesen danach, wie unter „Manuelle Festsenderabstimmung“ auf dieser Seite beschrieben.

Manuelle Festsenderabstimmung

Sie können auch bis zu 40 Sender (A1 bis E8: 8 Sender in jeder der 5 Festsendergruppen) manuell abspeichern.

1 Stimmen Sie automatisch oder manuell auf einen Sender ab.

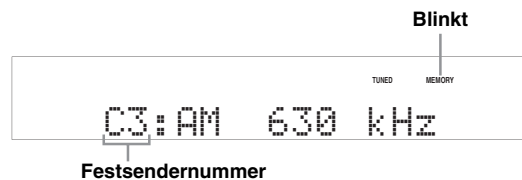
Siehe Seite 34 für Hinweise zur Abstimmung.

2 Drücken Sie ⑥ MEMORY.

Die MEMORY-Anzeige blinkt auf dem Frontblende-Display etwa 10 Sekunden lang.

3 Drücken Sie wiederholt ④ A/B/C/D/E und ⑤ PRESET/TUNING $\triangleleft/\triangleright$, um eine Festsendergruppe (A1 bis E8) zu wählen, während die MEMORY-Anzeige blinkt.

Stellen Sie sicher, dass der Kolon (:) auf dem Frontblende-Display erscheint.



4 Drücken Sie ⑥ MEMORY, während die MEMORY-Anzeige blinkt.

Der Empfangsbereich und die Frequenz erscheinen mit der voreingestellten Festsendergruppe und der von Ihnen gewählten Nummer auf dem Frontblende-Display.



Der angezeigte Sender wurde als C3 gespeichert.

Hinweise

- Die unter einer Festsendernummer vorhandenen Senderdaten werden gelöscht, wenn Sie einen neuen Sender unter derselben Festsendernummer speichern.
- Der Empfangsmodus (Stereo oder Mono) wird gemeinsam mit der Senderfrequenz gespeichert.

Aufrufen eines Festsenders

Sie können jeden beliebigen Festsender aufrufen, indem Sie einfach die Festsendergruppe und -nummer wählen, unter welcher der Sender abgespeichert ist.



Wenn Sie diesen Vorgang mit der Fernbedienung ausführen, drücken Sie zuerst **ⓈTUNER**, um „TUNER“ als Eingangsquelle zu wählen.

1 Drücken Sie **④ A/B/C/D/E** (oder **Ⓢ A/B/C/D/E**) wiederholt zum Wählen der gewünschten Festsendergruppe (A bis E).

Der Buchstabe der Festsendergruppe erscheint auf dem Frontblende-Display und ändert mit jedem Drücken der Taste.

2 Drücken Sie **⑤ PRESET/TUNING** **◀/▶** (oder **Ⓢ A/B/C/D/E**) wiederholt zum Wählen der gewünschten Festsendergruppe (1 bis 8).

Die Festsendergruppe und -nummer erscheinen gemeinsam mit dem Empfangsbereich und der Frequenz auf dem Frontblende-Display.



Sie können die gewünschte Festsendernummer (1 bis 8) direkt wählen, indem Sie die Zifferntasten an der Fernbedienung betätigen.

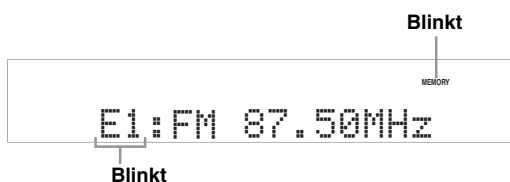
Austauschen von Festsendern

Sie können die Zuordnungen von zwei Festsendern miteinander austauschen. Das folgende Beispiel beschreibt den Vorgang, wie Sie den Festsender „E1“ mit dem Festsender „A5“ austauschen können.

1 Wählen Sie den Festsender „E1“, indem Sie **④ A/B/C/D/E** und **⑤ PRESET/TUNING** **◀/▶** verwenden.

Siehe „Aufrufen eines Festsenders“ auf dieser Seite.

2 Betätigen und halten Sie **② PRESET/TUNING** für weitere 3 Sekunden gedrückt. „E1“ und die MEMORY-Anzeige blinken auf dem Frontblende-Display.



3 Wählen Sie den Festsender „A5“, indem Sie **④ A/B/C/D/E** und **⑤ PRESET/TUNING** **◀/▶** verwenden.

„A5“ und die MEMORY-Anzeige blinken auf dem Frontblende-Display.

Siehe „Aufrufen eines Festsenders“ auf dieser Seite.



4 Drücken Sie erneut **② PRESET/TUNING**.

„EDIT E1–A5“ erscheint auf dem Frontblende-Display, und die Zuweisungen der beiden Festsender werden ausgetauscht.

Radio-Daten-System-Abstimmung (Nur Modell für Europa)

Radio-Daten-System ist ein Datenübertragungssystem, das in vielen Ländern für UKW-Sender verwendet wird. Dieses Gerät kann verschiedene Radio-Daten-System-Daten, wie zum Beispiel PS (Programmdienstname), PTY (Programmtyp), RT (Radiotext), CT (Uhrzeit) und EON (erweiterter Senderverbund), empfangen, wenn Sie auf einen Radio-Daten-System-Sender abgestimmt haben.

Anzeigen der Radio-Daten-System-Information

Verwenden Sie dieses Merkmal zur Anzeige der 4 Typen von Radio-Daten-System-Information: PS (Programmdienst), PTY (Programmtyp), RT (Radiotext) und CT (Uhrzeit). Die entsprechenden Anzeigen leuchten auf dem Frontblende-Display auf.

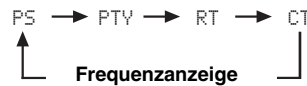
Hinweise

- Sie können einen der Radio-Daten-System-Anzeigemodi nur wählen, wenn die entsprechende Radio-Daten-System-Anzeige im Frontblende-Display aufleuchtet. Es kann eine Zeit lang dauern, bis dieses Gerät alle Radio-Daten-System-Daten vom Sender empfängt.
- Sie können nur die verfügbaren Radio-Daten-System-Anzeigemodi wählen, die vom Sender angeboten werden.
- Wenn die empfangenen Signale nicht stark genug sind, kann dieses Gerät nicht in der Lage sein, die Radio-Daten-System-Daten auszunutzen. Insbesondere der „RT“-Modus erfordert eine große Datenmenge und steht möglicherweise nicht zur Verfügung, auch wenn die anderen Radio-Daten-System-Anzeigemodi verfügbar sind.
- Bei schlechten Empfangsbedingungen drücken Sie **⑦ TUNING AUTO/MAN'L** an der Frontblende, so dass die AUTO-Anzeige aus dem Frontblende-Display verschwindet.
- Falls die Signalstärke während des Empfangs von Radio-Daten-System-Daten durch externe Interferenzen abgeschwächt wird, kann der Empfang unter Umständen plötzlich abgeschaltet werden, wobei „...WAIT“ am Frontblende-Display erscheint.
- Wenn der „RT“-Modus gewählt ist, kann dieses Gerät die Programminformation mit maximal 64 alphanumerischen Zeichen, einschließlich des Umlaut-Zeichens, anzeigen. Nicht verfügbare Zeichen werden mit „_“ (Unterstrichzeichen) angezeigt.
- Wenn der Empfang abgebrochen wird, während der „CT“-Modus gewählt ist, erscheint „CT WAIT“ im Frontblende-Display.

1 Stellen Sie den gewünschten des Radio-Daten-System-Sender ein.

- Es wird empfohlen, den automatischen Festsendersuchlauf zu verwenden, um die Radio-Daten-System-Sender einzustellen (siehe Seite 35).
- Sie können auch den PTY SEEK-Modus verwenden, um den gewünschten des Radio-Daten-System-Sender von den Festsendern einzustellen.

2 Drücken Sie **① FREQ/TEXT** der Fernbedienung wiederholt, um den gewünschten Radio-Daten-System-Displaymodus zu wählen.



- Wählen Sie „PS“ zur Anzeige des Namens des aktuell empfangenen Radio-Daten-System-Programms.
- Wählen Sie „PTY“ zur Anzeige des Typs des aktuell empfangenen Radio-Daten-System-Programms.
- Wählen Sie „RT“ zur Anzeige der Information des aktuell empfangenen Radio-Daten-System-Programms.
- Wählen Sie „CT“ zur Anzeige der aktuellen Zeit.

Wählen des Radio-Daten-System-Programms (PTY SEEK-Modus)

Verwenden Sie diese Funktion, um das gewünschte Programm nach Programmtyp aus allen als Festsender erfassten Radio-Daten-System-Sendern auszuwählen.



Verwenden Sie den automatischen Festsendersuchlauf, um die Radio-Daten-System-Sender einzustellen (siehe Seite 35).

1 Drücken Sie  TUNER auf der Fernbedienung, um „ TUNER“ als Eingangsquelle zu wählen.

2 Drücken Sie  PTY SEEK MODE an der Fernbedienung, um dieses Gerät auf den PTY SEEK-Modus zu schalten.

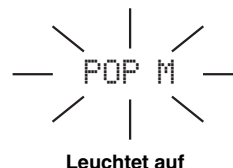
Der Name des gewählten Programmtyps oder „NEWS“ blinkt auf dem Frontblende-Display.



Zum Löschen des PTY SEEK-Modus drücken Sie  PTY SEEK MODE an der Fernbedienung erneut.

3 Drücken Sie  PRESET  /  auf der Fernbedienung, um den gewünschten Programmtyp zu wählen.

Der Name des gewählten Programmtyps erscheint auf dem Frontblende-Display.



Programmtyp	Beschreibungen
NEWS	Nachrichten
AFFAIRS	Aktuelle Neuigkeiten
INFO	Allgemeine Informationen
SPORT	Sport
EDUCATE	Erziehung
DRAMA	Drama
CULTURE	Kultur
SCIENCE	Wissenschaft
VARIED	Leichte Unterhaltung
POP M	Populäre Musik
ROCK M	Rockmusik
M.O.R. M	Unterhaltungsmusik
LIGHT M	Leichte klassische Musik
CLASSICS	Ernsthafte klassische Musik
OTHER M	Sonstige Musik

4 Drücken Sie ① **PTY SEEK START** an der Fernbedienung, um alle verfügbaren Radio-Daten-System-Sender zu suchen.

Der Name des gewählten Programmtyps blinkt und die PTY HOLD-Anzeige leuchtet auf dem Frontblende-Display auf, während nach den Sendern gesucht wird.



Blinkt



Leuchtet auf



Zum Stoppen der Sendersuche drücken Sie ① **PTY SEEK START** an der Fernbedienung erneut.

Hinweise

- Das Gerät stoppt die Sendersuche, wenn es einen Sender gefunden hat, der den gewählten Programmtyp ausstrahlt.
- Wenn der gefundene Sender nicht der gewünschte ist, drücken Sie ① **PTY SEEK START** erneut, um die Suche nach einem anderen Sender, der den gleichen Programmtyp ausstrahlt, fortzusetzen.

Verwenden des EON-Datendienstes (Erweiterter Senderverbund)

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den EON-Datendienst (erweiterter Senderverbund) des Radio-Daten-System-Sendernetzes zu empfangen. Wenn Sie einen der 4 Radio-Daten-System-Programmtypen (NEWS, AFFAIRS, INFO oder SPORT) wählen, sucht dieses Gerät automatisch nach allen verfügbaren Festsendern, die den EON-Datendienst des gewählten Programmtyps für einen bestimmten Zeitraum im Sendeprogramm haben. Wenn der programmgemäße EON-Datendienst startet, schaltet dieses Gerät automatisch auf den örtlichen Sender, der den EON-Datendienst ausstrahlt, und schaltet dann auf den nationalen Sender zurück, wenn der EON-Datendienst beendet ist.

Hinweise

- Sie können dieses Merkmal nur verwenden, wenn der EON-Datendienst verfügbar ist.
- Die EON-Anzeige leuchtet im Frontblende-Display nur auf, wenn der EON-Datendienst von einem Radio-Daten-System-Sender empfangen wird.

1 Stellen Sie den gewünschten des Radio-Daten-System-Sender ein.

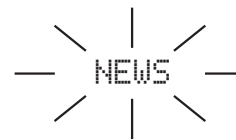
2 Stellen Sie sicher, dass die EON-Anzeige auf dem Frontblende-Display leuchtet.

Wenn die EON-Anzeige nicht im Frontblende-Display leuchtet, stimmen Sie auf ein anderes Radio-Daten-System-Programm ab, so dass die EON-Anzeige aufleuchtet.



3 Drücken Sie ① **EON** wiederholt an der Fernbedienung, um einen der 4 Radio-Daten-System-Programmtypen zu wählen (NEWS, AFFAIRS, INFO, oder SPORT).

Der Name des gewählten Programmtyps erscheint auf dem Frontblende-Display.



Leuchtet auf



Zum Annullieren des EON-Merkmales drücken Sie ① **EON** auf der Fernbedienung wiederholt, bis der Name des Programmtyps verschwindet, und „EON OFF“ auf dem Frontblende-Display erscheint.

Aufnahme

Die Einstellungen und anderen Operationen für die Aufnahme werden von den Aufnahmekomponenten aus ausgeführt. Beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung dieser Komponenten.

Hinweise

- Wenn dieses Gerät auf den Bereitschaftsmodus geschaltet ist, können Sie nicht zwischen anderen an dieses Gerät angeschlossenen Komponenten aufnehmen.
- Die Einstellungen von TONE CONTROL (siehe Seite 29) und VOLUME, den Lautsprecherpegeln (siehe Seite 29) und die Soundfeldprogramme (siehe Seite 31) haben keinen Einfluss auf das aufgenommene Material.
- Die an die MULTI CH INPUT-Buchsen dieses Gerätes angeschlossene Quelle kann nicht aufgenommen werden.
- Die an den DIGITAL INPUT-Buchsen eingespeisten Digitalsignale werden nicht an den analogen AUDIO OUT (REC)-Buchsen für die Aufnahme ausgegeben. Falls daher Ihre Quellenkomponente so angeschlossen ist, dass nur Digitalsignale geliefert werden, können Sie die Quelle nicht aufnehmen.
- Eine gegebene Eingangsquelle wird nicht auf dem gleichen OUT (REC)-Kanal ausgegeben.
- Wenn Sie eine Aufnahmekomponente an dieses Gerät angeschlossen haben, lassen Sie die Komponente während der Verwendung dieses Geräts eingeschaltet. Wenn die Komponente ausgeschaltet ist, verzerrt dieses Gerät den Sound von anderen Komponenten.
- Beachten Sie die Urheberrechtsgesetze in Ihrem Land, wenn Sie von CDs, Rundfunkprogrammen usw. Aufnahmen anfertigen möchten. Die Aufnahme von durch das Urheberrecht geschütztem Material kann einen Verstoß gegen die Urheberrechtsgesetze darstellen.



Führen Sie eine Testaufnahme aus, bevor Sie mit der eigentlichen Aufnahme beginnen.

Falls Sie eine Videoquelle wiedergeben, die verschlüsselte oder codierte Signale als Kopierschutz verwendet, kann aufgrund dieser Signale das Bild selbst gestört werden.

1 Schalten Sie alle angeschlossenen Komponenten ein.

2 Drücken Sie wiederholt  **INPUT  / ** (oder drücken Sie eine der Eingangswahltasten ()), um die zur Aufnahme gewünschte Quellkomponente zu wählen.

3 Beginnen Sie mit der Wiedergabe auf der gewählten Quellenkomponente oder wählen Sie einen Rundfunksender.

4 Beginnen Sie auf der Aufnahmekomponente mit der Aufnahme.

Einstellmenü

Sie können die folgenden Parameter im Einstellmenü verwenden, um verschiedene Systemeinstellungen auszuführen und den Betrieb des Gerätes auf Ihre Anforderungen anzupassen. Ändern Sie die anfänglichen Einstellungen (angegeben in Fettschrift unter jedem Parameter), um die Anforderungen an Ihr Hörumfeld zu berücksichtigen.

■ Grundlegendes Setup BASIC SETUP

Dieses Merkmal wird verwendet, um die Lautsprecher- und Systemparameter (siehe Seite 21) automatisch einzustellen.

■ Manuelles Setup MANUAL SETUP

Dieses Merkmal wird verwendet, um die Lautsprecher- und Systemparameter manuell einzustellen.

Soundmenü 1 SOUND MENU

Verwenden Sie dieses Menü, um Lautsprechereinstellungen manuell auszuführen, die Qualität und den Klang der von dem System ausgegebenen Sounds zu ändern oder für die Videosignal-Verarbeitungsverzögerungen zu kompensieren, wenn Sie LCD-Monitore oder Projektoren verwenden.

Parameter	Merkmale	Seite
A>SPEAKER SET	Wählt die Größe jedes Lautsprechers, die Lautsprecher für den Signalausgang der niedrigen Frequenzen, die Übernahmefrequenz und die Lage der Frontlautsprecher, die an die FRONT B-Klemmen angeschlossen sind.	43
B>SP LEVEL	Stellt den Ausgangspegel jedes Lautsprechers ein.	44
C>SP DISTANCE	Stellt den Abstand jedes Lautsprechers ein.	45
D>CENTER GEO	Stellt den Klangqualität des Center-Lautsprechers ein.	45
E>LFE LEVEL	Stellt den Ausgangspegel des LFE-Kanals für die Dolby Digital- oder DTS-Signale ein.	45
F>D. RANGE	Stellt den Dynamikbereich für die Dolby Digital- oder DTS-Signale ein.	45
G>AUDIO SET	Stellt den Stummschaltpegel, die Audioverzögerungseinstellungen, den Maximallautstärkepegel und den Anfangslautstärkepegel ein.	46

Eingabemenü 2 INPUT MENU

Verwenden Sie dieses Menü, um manuell die Eingangsbuchsen neu zuzuweisen, den Eingangsmodus zu wählen oder die Eingangsquelle neu zu benennen.

Parameter	Merkmale	Seite
A>INPUT ASSIGN	Weist die Eingangsbuchsen gemäß der zu verwendenden Komponente zu.	46
B>INPUT RENAME	Ändert den Namen der Eingangsquelle.	47
C>VOLUME TRIM	Stellt den Ausgangspegel jeder Buchse ein.	47
D>DECODER MODE	Wählt den Decoder-Modus für die Quellen, die an die DIGITAL INPUT-Buchsen auf der Rückseite dieses Geräts angeschlossen sind.	47
E>MULTI CH SET	Wählen Sie die Videoquelle, die im Hintergrund der an den MULTI CH INPUT-Buchsen eingespeisten Quellen wiedergegeben wird.	47

Optionsmenü 3 OPTION MENU

Verwenden Sie dieses Menü, um manuell optionale Systemparameter-Einstellungen auszuführen.

Parameter	Merkmale	Seite
A>DISPLAY SET	Passt die Helligkeit im Frontblende-Display an.	48
B>MEMORY GUARD	Verriegelt die Soundfeldprogramm-Parameter und andere Einstellmenü-Einstellungen.	48
C>AUDIO SELECT	Bestimmt den Vorgabe-Audio-Eingangsbuchsen Wahl-Einstellmodus für die Eingangsquellen, die an die DIGITAL INPUT-Buchsen angeschlossen sind, wenn Sie dieses Gerät ausschalten.	48
D>PARAM. INI	Setzt alle Parameter des Soundfeldprogramms auf die anfänglichen werkseitigen Einstellungen zurück.	48

■ Signalinformation SIGNAL INFO

Dieses Merkmal wird verwendet, um die Tonsignalinformationen zu überprüfen (siehe Seite 30).

Verwenden des Einstellmenüs

Verwenden Sie die Fernbedienung, um Zugriff für die Einstellung jedes Parameters zu erhalten.



Sie können die Einstellmenü-Parameter ändern, während das Gerät Klang wiedergibt.

1 Drücken Sie **ⓂMENU** auf der Fernbedienung.

„BASIC SETUP“ erscheint auf dem Frontblende-Display.

▪ BASIC SETUP

2 Drücken Sie **Ⓢ△ / ▽**, um „MANUAL SETUP“ zu wählen.

▪ MANUAL SETUP

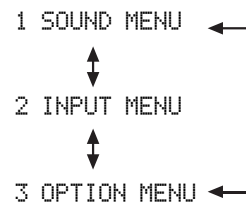
3 Drücken Sie **ⓈENTER**, um auf „MANUAL SETUP“ zu schalten.

„1 SOUND MENU“ erscheint auf dem Frontblende-Display.

1 SOUND MENU

4 Drücken Sie **Ⓢ△ / ▽** wiederholt und drücken Sie dann **ⓈENTER** zum Wählen und Aufrufen des gewünschten Menüs.

Die folgenden Menüs erscheinen auf dem Frontblende-Display, wenn Sie **Ⓢ△ / ▽** wiederholt drücken.



5 Drücken Sie **Ⓢ△ / ▽** wiederholt und drücken Sie dann **ⓈENTER** zum Wählen und Aufrufen des gewünschten Untermenüs.

- Wiederholen Sie Schritt 5 und 6, um zu den Gegenständen zu gehen, die eingestellt werden sollen.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Menüebene drücken Sie **ⓈRETURN**.

6 Drücken Sie **Ⓢ△ / ▽** zum Wählen des gewünschten Parameters und danach **Ⓢ◀ / ▶** zum Ändern des Parameterwerts.

- Drücken Sie **Ⓢ▶**, um den Wert zu steigern.
- Drücken Sie **Ⓢ◀**, um den Wert zu senken.

7 Drücken Sie **ⓂMENU**, um das Einstellmenü zu verlassen.

1 SOUND MENU

Verwenden Sie dieses Menü, um Lautsprechereinstellungen manuell einzustellen oder Verzögerungen bei der Videosignalverarbeitung zu kompensieren, wenn Sie LCD-Monitore oder -Projektoren verwenden.

■ Lautsprechereinstellungen

A) SPEAKER SET

Dieses Merkmal wird verwendet, um Lautsprechereinstellungen manuell auszuführen.

FRONT B Lautsprechereinstellung FRONT B

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die Lage der Frontlautsprecher zu wählen, die an die FRONT B-Klemmen angeschlossen sind.

Wahlmöglichkeiten: **FRONT**, ZONE B

- Wählen Sie „FRONT“, um FRONT A und B ein- und auszuschalten, wenn die FRONT B-Lautsprecher in der Hauptzone sind.
- Wählen Sie „ZONE B“, wenn die an die FRONT B-Klemmen angeschlossenen Lautsprecher in einer anderen Zone aufgestellt sind. Falls FRONT A ausgeschaltet und FRONT B eingeschaltet ist, werden alle Lautsprecher einschließlich Subwoofer in der Hauptzone stummgeschaltet, und das Gerät gibt den Ton nur an den FRONT B-Klemmen aus.

Hinweise

- Falls Sie Kopfhörer an die PHONES-Buchse des Gerätes anschließen, wird der Ton sowohl vom Kopfhörer als auch den FRONT B-Klemmen ausgegeben, wenn „FRONT B“ auf „ZONE B“ eingestellt ist.
- Falls ein DSP-Programm gewählt ist, wenn „FRONT B“ auf „ZONE B“ gestellt ist, dann schaltet dieses Gerät automatisch auf den Virtual CINEMA DSP-Modus (siehe Seite 33).

Die Tieftönersektion eines Lautsprechers ist 16 cm oder mehr: groß
Die Tieftönersektion eines Lautsprechers ist 16 cm oder weniger: klein

Frontlautsprecher FRONT

Wahlmöglichkeiten: SMALL, **LARGE**

Wenn die Frontlautsprecher groß sind

Wählen Sie „LARGE“ (groß).

Wenn die Frontlautsprecher klein sind

Wählen Sie „SMALL“ (klein).

Hinweis

Wenn „BASS OUT“ auf „FRNT“ eingestellt ist (siehe Seite 44), können Sie in „FRONT“ nur „LARGE“ wählen. Wenn der Wert „FRONT“ nicht auf eine andere Einstellung als „LARGE“ gestellt ist, ändert dieses Gerät den Wert automatisch auf „LARGE“.

Center-Lautsprecher CENTER

Wahlmöglichkeiten: NONE, **SML**, LRG

Wenn der Center-Lautsprecher groß ist

Wählen Sie „LRG“ (groß).

Wenn der Center-Lautsprecher klein ist

Wählen Sie „SML“ (klein).

Wenn Sie den Center-Lautsprecher nicht verwenden

Wählen Sie „NONE“ (kein). Die Centerkanal-Signale werden an die linken und rechten Lautsprecher geleitet.

Linke/rechte Surround-Lautsprecher SUR. LR

Wahlmöglichkeiten: NONE, **SML**, LRG

Wenn die Surround-Lautsprecher groß sind

Wählen Sie „LRG“ (groß).

Wenn die Surround-Lautsprecher klein sind

Wählen Sie „SML“ (klein).

Wenn Sie die Surround-Lautsprecher nicht verwenden

Wählen Sie „NONE“ (kein). Dieses Gerät ist in den Virtual CINEMA DSP-Modus geschaltet (siehe Seite 33).

LFE/Bassausgang BASS OUT

Verwenden Sie dieses Merkmal zum Wählen der Lautsprecher, die LFE (Niederfrequenzeffekt) und die Niederfrequenzsignale ausgeben.

Wahlmöglichkeiten: SWFR, FRNT, **BOTH**



Falls Sie mit den Bassklängen Ihrer Lautsprecher nicht zufrieden sind, können Sie diese Einstellungen gemäß Ihrer Bevorzugung ändern.

Wenn ein Subwoofer an dieses Gerät angeschlossen ist und Sie natürlichen Tiefensound erhalten möchten

Wählen Sie „SWFR“ (Subwoofer). Die LFE-Signale ebenso wie die Niederfrequenzsignale anderer auf „SML“ (oder „SMALL“) gestellter Lautsprecher werden zum Subwoofer geleitet.

Wenn ein Subwoofer an dieses Gerät angeschlossen ist und Sie reichen Tiefensound erhalten möchten

Wählen Sie „BOTH“ (beide). Die Niederfrequenz-Signale jeder Quelle werden vom Subwoofer ausgegeben. Die LFE-Signale ebenso wie die Niederfrequenzsignale anderer auf „SML“ (oder „SMALL“) gestellter Lautsprecher werden zum Subwoofer geleitet. Die Signale mit niedriger Frequenz der vorderen linken und rechten Kanäle werden an die vorderen linken und rechten Lautsprecher und den Subwoofer geleitet, ungeachtet der Einstellung von „FRONT“ (siehe Seite 43).

Wenn Sie einen Subwoofer nicht verwenden

Wählen Sie „FRNT“ (vorne). Die LFE-Signale, die Niederfrequenzsignale der vorderen linken und rechten Kanäle, und die Niederfrequenzsignale anderer Lautsprecher, die auf „SML“ (oder „SMALL“) gestellt sind alle zu den vorderen linken und rechten Lautsprechern geleitet, ungeachtet der Einstellung von „FRONT“ (siehe Seite 43).

Crossover CROSSOVER

Verwenden Sie dieses Merkmal, um eine Übernahmefrequenz aller Lautsprecher zu wählen, die auf „SML“ (oder „SMALL“) oder auf „NONE“ in „SPEAKER SET“ (siehe Seite 42 und 43) gestellt sind. Alle Frequenzen unter der gewählten Frequenz werden an die Subwoofer oder an die Lautsprecher angelegt, die auf „LRG“ (oder „LARGE“) in „SPEAKER SET“ (siehe Seite 42 und 43) gestellt sind.

Wahlmöglichkeiten: 40Hz, 60Hz, **80Hz**, 90Hz, 100Hz, 110Hz, 120Hz, 160Hz, 200Hz

Subwoofer-Phase SWFR PHASE

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die Phase Ihres Subwoofers umzuschalten, falls die Bassklänge fehlen oder undeutlich sind.

Wahlmöglichkeiten: **NRM**, REV

- Wählen Sie „NRM“, wenn Sie die Phase für Ihres Subwoofers nicht umkehren möchten.
- Wählen Sie „REV“, um die Phase Ihres Subwoofers umzukehren.

Lautsprecherpegel B>SP LEVEL

Dieses Merkmal wird verwendet, um den Ausgangspegel jedes Lautsprechers einzustellen.

Regelungsbereich: -10 bis +10 dB

Regelungsschritt: 1 dB

Anfängliche Einstellung: 0 dB

SP LEVEL	Eingestellter Lautsprecher
FL	Frontlautsprecher links
FR	Frontlautsprecher rechts
C	Center-Lautsprecher
SL	Surround-Lautsprecher links
SR	Surround-Lautsprecher rechts
SWFR	Subwoofer (Tieftöner)

Hinweis

Die verfügbaren Lautsprecherkanäle unterscheiden sich je nach den Einstellungen der Lautsprecher.

■ Lautsprecherabstand C)SP DISTANCE

Verwenden Sie dieses Merkmal für die manuelle Einstellung des Abstandes jedes Lautsprechers und die an den entsprechenden Kanal angelegte Verzögerung. Idealerweise sollte jeder Lautsprecher den gleichen Abstand von der hauptsächlichen Hörposition aufweisen. In den meisten Situationen ist dies jedoch nicht möglich. Daher muss eine bestimmte Verzögerung an den Sound von jedem Lautsprecher angelegt werden, so dass alle Sounds zur gleichen Zeit an der Hörposition ankommen.

Gerät UNIT

Wahlmöglichkeiten: meters (m), feet (ft)

Anfängliche Einstellung:

[Modelle für USA und Kanada]: feet feet (ft)

[Andere Modelle]: meters (m)

- Wählen Sie „meters“, um den Lautsprecherabstand in Metern einzustellen.
- Wählen Sie „feet“, um den Lautsprecherabstand in feet einzustellen.

Lautsprecherabstände

Regelungsbereich: 0,30 bis 24,00 m (1.0 bis 80.0 ft)

Regelungsschritt: 0,10 m (0.5 ft)

Anfängliche Einstellung: 3,00 m (10.0 ft)

SP DISTANCE	Eingestellter Lautsprecher
FRONT L	Frontlautsprecher links
FRONT R	Frontlautsprecher rechts
CENTER	Center-Lautsprecher
SUR. L	Surround-Lautsprecher links
SUR. R	Surround-Lautsprecher rechts
SWFR	Subwoofer (Tieftöner)

Hinweis

Die verfügbaren Lautsprecherkanäle unterscheiden sich je nach den Einstellungen der Lautsprecher.

■ Center-Grafikentzerrer D)CENTER GEQ

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den integrierten 5-Band-Grafikequalizer (100 Hz, 300 Hz, 1 kHz, 3 kHz und 10 kHz) für den Center-Kanal so einzustellen, dass die Klangqualität des Center-Lautsprechers mit der Frontlautsprecher übereinstimmt. Sie können Anpassungen vornehmen, während sie die aktuelle gewählte Quellkomponente oder einen Testton hören.

Regelungsbereich: -6,0 bis +6,0 dB

Regelungsschritt: 0,5 dB

Anfängliche Einstellung: 0 dB



Drücken Sie $\odot$ Δ / ∇ , um einen Frequenzbereich zu wählen und $\odot$ $\triangleleft$ / $\triangleright$, um den gewählten Frequenzbereich einzustellen.

Im Folgenden ein Beispiel, wo „100Hz“ als Frequenzband gewählt ist.

100Hz--||-- 0

Testton TEST

Verwenden Sie dieses Merkmal, um Einstellungen für „CENTER GEQ“ vorzunehmen, während Sie einen Testton hören.

Wahlmöglichkeiten: **OFF**, **ON**

- Wählen Sie „OFF“, um die Testtöne zu stoppen und den Sound der aktuell gewählten Quellenkomponente auszugeben.
- Wählen Sie „ON“, um die Testtöne über die Center- und linken Frontlautsprecher auszugeben.

■ Effektpegel der niedrigen Frequenzen

E)LFE LEVEL

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den Ausgangspegel des LFE-Kanals (Effekt der niedrigen Frequenzen) gemäß der Kapazität Ihres Subwoofers oder Ihrer Kopfhörer einzustellen. Der LFE-Kanal trägt die Spezialeffekte der niedrigen Frequenzen, die nur zu bestimmten Szenen hinzugefügt werden. Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn dieses Gerät Dolby Digital- oder DTS-Signale decodiert.

Regelungsbereich: -20 bis 0 dB

Regelungsschritt: 1 dB

Lautsprecher LFE SP LFE

Stellt den Lautsprecher-LFE-Pegel ein.

Kopfhörer LFE HP LFE

Stellt den Kopfhörer-LFE-Pegel ein.

Hinweis

Abhängig von der Einstellung des „BASS OUT“-Pegels (siehe Seite 44), werden möglicherweise manche Signale an der SUBWOOFER OUTPUT-Buchse nicht ausgegeben.

■ Dynamikbereich F)D. RANGE

Verwenden Sie dieses Merkmal zur Wahl des Kompressionsbetrags des Dynamikbereichs, der an Ihre Lautsprecher oder Kopfhörer angelegt werden soll. Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn dieses Gerät Dolby Digital- und DTS-Signale decodiert.

Wahlmöglichkeiten: MIN, STD, **MAX**

- Wählen Sie „MIN“ (minimal) für das normale Hören mit niedrigen Lautstärkepegeln.
- Wählen Sie „STD“ (Standard) für die allgemeine Verwendung.
- Wählen Sie „MAX“ (maximal), um den größten Dynamikbereich zu erhalten.

Lautsprecher Dynamikbereich SP D.R

Stellt die Lautsprecher-Kompression ein.

Kopfhörer Dynamikbereich HP D.R

Stellt die Kopfhörer-Kompression ein.

■ Audio-Einstellungen G>AUDIO SET

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die gesamten Audioeinstellungen dieses Geräts anzupassen.

Art der Stummschaltung MUTE TYP.

Verwenden Sie dieses Merkmal, um einzustellen, wie stark die Stummschaltung die Ausgangslautstärke reduzieren soll (siehe Seite 28).

Wahlmöglichkeiten: **FULL**, -20dB

- Wählen Sie „FULL“, um die Tonausgabe vollständig stummzuschalten.
- Wählen Sie „-20dB“, um die aktuelle Lautstärke um 20 dB zu reduzieren.

Audio-Verzögerung A.DELAY

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den Soundausgang zu verzögern, damit dieser mit dem Videobild synchronisiert werden kann. Dies ist vielleicht erforderlich, wenn Sie bestimmte LCD-Monitore oder Projektoren verwenden. Regelungsbereich: **0** bis 160 ms

Regelungsschritt: 1 ms

Maximal-Lautstärke MAX VOL.

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den maximalen Lautstärkepegel einzustellen. Dieses Merkmal ist nützlich, um versehentliche unerwartet laute Soundausgabe zu vermeiden. Der ursprüngliche Lautstärkebereich ist z.B. 16 dB bis -80 dB. Wenn dagegen „MAX VOL.“ auf -5 dB gestellt ist, wird der Lautstärkebereich -5 dB bis -80 dB. Regelungsbereich: **16 dB**, 10 dB bis -30 dB
Regelungsschritt: 5 dB

Hinweis

Die „MAX VOL.“-Einstellung hat Vorrang vor der „Initial Volume“-Einstellung. Wenn z.B. „INI.VOL.“ auf -20 dB gestellt ist und „MAX VOL.“ auf -30 dB gestellt wird, wird der Lautstärkepegel automatisch auf -30 dB eingestellt, wenn dieses Gerät erneut eingeschaltet wird.

Anfängliche Lautstärke INI.VOL.

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den Lautstärkepegel beim Einschalten der Stromversorgung dieses Geräts einzustellen.

Wahlmöglichkeiten: **Off**, -80 dB bis +16 dB

Regelungsschritt: 1 dB

Hinweis

Die „MAX VOL.“-Einstellung hat Vorrang vor der „INI.VOL.“-Einstellung.

2 INPUT MENU

Verwenden Sie dieses Menü, um die Eingangsbuchsen neu zuzuweisen, den Eingangsmodus zu wählen oder die Eingangsquelle neu zu benennen.

■ Eingangszuweisung

A) INPUT ASSIGN

Sie können die Eingangsbuchsen gemäß der zu verwendenden Komponente zuordnen, wenn die anfänglichen Einstellungen dieses Gerätes nicht Ihren Anforderungen entsprechen. Ändern Sie die folgenden Parameter, um die entsprechenden Buchsen neu zuzuordnen und weitere Komponenten anschließen zu können.

Sobald Sie die Eingangsbuchsen neu zugeordnet haben, können Sie die entsprechende Komponente mit **14 INPUT** </> (oder mit den Eingangswahltasten (C)) der Fernbedienung) wählen.

Für COAXIAL INPUT-Buchsen 1

IN (1)

Wahlmöglichkeiten: (1) CD, MD/CD-R, **DVD**, DTV/CBL, V-AUX, DVR

Für OPTICAL INPUT-Buchsen 2 und 3

IN (2)

IN (3)

Wahlmöglichkeiten: (2) CD, MD/CD-R, DVD, **DTV/CBL**, V-AUX, DVR
(3) **CD**, MD/CD-R, DVD, DTV/CBL, V-AUX, DVR

Hinweis

Sie können einen bestimmten Punkt nicht öfters als einmal wählen.

■ Neubenennung des Eingangs

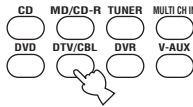
B>INPUT RENAME

Verwenden Sie diese Funktion zur Änderung des Namens der Eingänge, die auf dem Frontblende-Display erscheinen.

Die folgende Anzeige ist ein Beispiel, wo „DVD“ in „My DVD“ umbenannt ist.



- 1 Drücken Sie eine der Eingangswahltasten (C) oder K **MULTI CH IN** zur Wahl der umzubenennen gewünschten Eingangsquelle.



- 2 Drücken Sie S ◀ / ▶ an der Fernbedienung, um das „_“ (Unterstrichszeichen) unter die Leerstelle oder den zu bearbeiten gewünschten Buchstaben bringen.

- 3 Drücken Sie S Δ / ▽, um das zu verwendende Zeichen zu wählen, und drücken Sie dann S ◀ / ▶, um an das nächste Leerzeichen zu gelangen.

Hinweise

- Sie können bis zu 8 Zeichen für jeden Eingang verwenden.
- Drücken Sie S ▽ oder S Δ, um das Zeichen in der folgenden bzw. umgekehrten Reihenfolge zu ändern: A bis Z, eine Leerstelle, 0 bis 9, eine Leerstelle, a bis z, eine Leerstelle, Symbole (#, *, -, +, usw.)

- 4 Wiederholen Sie Schritt 1 bis 3, um jede Eingangsquelle neu zu benennen.

- 5 Drücken Sie U **MENU**, um „INPUT RENAME“ zu verlassen.

■ Lautstärkentrimmung C>VOLUME TRIM

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den Pegel des Eingangssignals an jeder Buchse einzustellen. Dies ist nützlich, wenn Sie den Pegel jeder Eingangsquelle ausbalancieren möchten, um plötzliche Lautstärkeänderungen zu vermeiden, wenn zwischen den Eingangsquellen umgeschaltet wird.

Wahlmöglichkeiten: CD, MD/CD-R, TUNER, DVD, DTV/CBL, V-AUX, DVR, MULTI CH IN

Regelungsbereich: -6,0 bis +6,0 dB

Regelungsschritt: 1,0 dB

Anfängliche Einstellung: 0,0 dB

■ Decoder-Modus D>DECODER MODE

Decoder-Wahlmodus

Verwenden Sie diese Funktion, um den Standard-Decodermodus für die Eingangsquellen festzulegen, die an die DIGITAL INPUT-Buchsen angeschlossen sind, wenn Sie dieses Gerät ausschalten.

Wahlmöglichkeiten: **AUTO**, **LAST**

- Wählen Sie „AUTO“, wenn Sie möchten, dass dieses Gerät automatisch die Eingangssignaltypen erkennt und den entsprechenden Decodermodus wählt.
- Wählen Sie „LAST“, wenn Sie möchten, dass dieses Gerät den zuletzt für die angeschlossene Eingangsquelle verwendeten Decodermodus wählt.

DTS-Decoder Priorisieren-Einstellung

Wahlmöglichkeiten: **AUTO**, **DTS**

- Wählen Sie „AUTO“, wenn Sie möchten, dass dieses Gerät automatisch die Eingangssignaltypen feststellt und den entsprechenden Eingangsmodus wählt.
- Wählen Sie „DTS“, wenn Sie eine DTS-CD abspielen.

■ Einrichtung des Mehrkanaleingangs

E>MULTI CH SET

BGV BGV

Wird verwendet, um die Videoquelle zu wählen, die im Hintergrund der an den MULTI CH INPUT-Buchsen eingespeisten Quellen wiedergegeben wird.

Wahlmöglichkeiten: **LAST**, DVR, V-AUX, DTV/CBL, DVD



Wählen Sie „LAST“, um dieses Gerät so einzustellen, dass automatisch die zuletzt gewählte Videoquelle als Hintergrundvideoquelle gewählt wird.

3 OPTION MENU

Verwenden Sie dieses Menü, um optionale Systemparameter-Einstellungen auszuführen.

■ Displayeinstellungen A)DISPLAY SET

Dimmer DIMMER

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die Helligkeit des Frontblende-Displays einzustellen.

Regelungsbereich: -4 bis 0

Regelungsschritt: 1

- Drücken Sie $\odot \triangleleft$, um das Frontblende-Display abzuschwächen.
- Drücken Sie $\odot \triangleright$, um das Frontblende-Display aufzuhellen.

■ Speicherschutz B)MEMORY GUARD

Speicherschutz MEM. GUARD

Verwenden Sie diese Funktion, um versehentliche Änderungen der DSP-Programmparameterwerte und anderer Systemeinstellungen zu verhindern.

Wahlmöglichkeiten: **OFF**, ON

- Wählen Sie „OFF“, um das „MEM. GUARD“-Merkmal auszuschalten.
- Wählen Sie „ON“ für den Speicherschutz:
 - Soundfeldprogramm-Parameter
 - alle Einstellmenü-Gegenstände
 - alle Lautsprecherpegel
 - SCENE-Schablone-Parameter

Hinweis

Wenn „MEM. GUARD“ auf „ON“ eingestellt ist, können Sie keine anderen Einstellmenü-Gegenstände wählen und anpassen.

■ Audio auswählen C)AUDIO SELECT

Verwenden Sie diese Funktion, um den Standard-Eingangsmodus für die Eingangsquellen festzulegen, wenn Sie dieses Gerät einschalten.

Wahlmöglichkeiten: **AUTO**, LAST

- Wählen Sie „AUTO“, wenn Sie möchten, dass dieses Gerät automatisch die Eingangssignaltypen erkennt und den entsprechenden Eingangsmodus wählt.
- Wählen Sie „LAST“, wenn Sie möchten, dass dieses Gerät den letzten Eingangsmodus der angeschlossenen Eingangsquelle wählt (siehe Seite 29).

■ Parameterinitialisierung D)PARAM. INI

Verwenden Sie dieses Merkmal, um alle Parameter der Soundfeldprogramme auf die anfänglichen werkseitigen Einstellungen zu setzen.

Wahlmöglichkeiten: **NO**, YES

- Wählen Sie „NO“, um die Parameter-Initialisierung aufzuheben und zur vorherigen Menüebene zurückzukehren.
- Wählen Sie „YES“, um alle Soundfeld-Parameter auf die ursprünglichen werkseitigen Voreinstellungen zurückzusetzen.

Hinweise

- Sie können nicht automatisch auf die vorhergehenden Parametereinstellungen zurückkehren, sobald Sie die Soundfeldprogramm-Parameter initialisiert haben.
- Sie können nicht individuelle Soundfeldprogramme separat initialisieren.
- Sie können keine Soundfeld-Programmgruppe initialisieren, wenn „MEM. GUARD“ auf „ON“ gestellt ist.

Weiterführendes Setup

Dieses Gerät verfügt über zusätzliche Menüs, die in dem Frontblende-Display angezeigt werden. Das weiterführende Setup-Menü bietet zusätzliche Bedienungsvorgänge für die Einstellung und Anpassung des Betriebs dieses Gerätes. Ändern Sie die anfänglichen Einstellungen (angegeben in Fettschrift unter jedem Parameter), um die Anforderungen an Ihr Hörumfeld zu berücksichtigen.

Hinweise

- Nur ① **STANDBY/ON**, ⑪ **PROGRAM** </> und ⑫ **STRAIGHT** sind wirksam, während Sie das weiterführende Setup-Menü verwenden.
- Keine anderen Vorgänge können ausgeführt werden, während Sie das weiterführende Setup-Menü verwenden.
- Das weiterführende Setup-Menü ist nur auf dem Frontblende-Display verfügbar.

1 Drücken Sie ① **STANDBY/ON auf der Frontblende, um dieses Gerät in den Bereitschaftsmodus zu schalten.**

2 Halten Sie ⑩ **TONE CONTROL gedrückt, und drücken Sie ① **STANDBY/ON**, um dieses Gerät einzuschalten.**

Dieses Gerät schaltet ein, und das weiterführende Setup-Menü erscheint auf dem Frontblende-Display.

3 Drücken Sie ⑪ **PROGRAM </>, um den anzupassen gewünschten Parameter zu wählen.**

Der Name des ausgewählten Parameters erscheint auf dem Frontblende-Display.

4 Drücken Sie ⑫ **STRAIGHT wiederholt, um die gewählte Parameter-Einstellung zu ändern.**

5 Drücken Sie ① **STANDBY/ON, um Ihre Auswahl zu bestätigen dieses Gerät auf Bereitschaftsmodus zu stellen.**



Die vorgenommenen Einstellungen werden beim nächsten Einschalten des Geräts wirksam.

■ Werkseitige Voreinstellungen **PRESET**

Verwenden Sie dieses Merkmal, um alle Parameter dieses Geräts auf die anfänglichen werkseitigen Einstellungen zurückzusetzen.

Wahlmöglichkeiten: **CANCEL**, **RESET**

- Wählen Sie „**CANCEL**“, um die Parameter dieses Geräts nicht zurückzustellen.
- Wählen Sie „**RESET**“, um die Parameter dieses Geräts zurückzustellen.

Hinweise

- Die Einstellung setzt alle Parameter dieses Geräts vollständig zurück, einschließlich die Einstellmenü-Parameter. Die Parameter für das Menü für die weiterführenden Einstellungen wird aber nicht initialisiert.
- Die anfänglichen werkseitigen Einstellungen werden mit dem nächsten Einschalten dieses Geräts aktiviert.

■ Tuner-Frequenzraster **TU** (Nur Modelle für Asien und Universalmodell)

Verwenden Sie dieses Merkmal, um das Tuner-Frequenzraster gemäß der Senderteilung in Ihrem Gebiet einzustellen.

Wahlmöglichkeiten: **AM10/FM100**, **AM9/FM50**

- Wählen Sie „**AM10/FM100**“ für Nord-, Zentral- und Südamerika.
- Wählen Sie „**AM9/FM50**“ für alle anderen Gebiete.

Störungsbeseitigung

Siehe nachfolgende Tabelle, wenn das Gerät nicht richtig funktionieren sollte. Falls das aufgetretene Problem in der nachfolgenden Tabelle nicht aufgeführt ist oder die nachfolgenden Instruktionen nicht helfen, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker, und wenden Sie sich an den nächsten autorisierten Yamaha Fachhändler oder Kundendienst.

■ Allgemeines

Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
Das Gerät wird nicht eingeschaltet, wenn Sie es einschalten, oder schaltet nach dem Einschalten der Stromversorgung in den Bereitschaftsmodus.	Das Netzkabel ist nicht angeschlossen oder der Stecker ist nicht vollständig eingesteckt.	Schließen Sie das Netzkabel richtig an.	—
	Die Schutzschaltung wurde aktiviert.	Stellen Sie sicher, dass die Anschlüsse der Lautsprecherdrähte an diesem Gerät und an allen Lautsprechern richtig ausgeführt wurden, und dass der Draht jedes Anschlusses nichts anderes als die entsprechende Klemme berührt.	12
	Dieses Gerät wurde einem starken externen Stromschlag (wie Blitzschlag oder starke statische Elektrizität) ausgesetzt.	Schalten Sie dieses Gerät in den Bereitschaftsmodus, ziehen Sie den Netzstecker, schließen Sie diesen nach 30 Sekunden wieder an, und verwenden Sie danach das Gerät im Normalbetrieb.	—
Kein Sound	Fehlerhafte Anschlüsse der Ein- oder Ausgangskabel.	Schließen Sie die Kabel richtig an. Falls das Problem weiterhin besteht, sind vielleicht die Kabel defekt.	14-17
	Es wurde keine geeignete Audioeingangsbuchse eingestellt.	Stellen Sie eine geeignete Audioeingangsbuchsen-Auswahl ein.	29
	Keine geeignete Eingangsquelle wurde gewählt.	Wählen Sie eine geeignete Eingangsquelle mit dem ⑭ INPUT < /> auf der Frontblende (oder mit den Eingangswahltasten der Fernbedienung).	27, 28
	Die Lautsprecheranschlüsse sind nicht fest.	Schließen Sie die Kabel richtig an.	12
	Die zu verwendenden Frontlautsprecher wurden nicht richtig gewählt.	Wählen der Frontlautsprecher mit ⑨ SPEAKERS .	27
	Die Lautstärke ist auf Minimum gestellt.	Erhöhen Sie die Lautstärke.	—
	Der Sound ist stummgeschaltet.	Drücken Sie Ⓛ MUTE oder Ⓢ VOLUME +/- auf der Fernbedienung, um die Audio-Wiedergabe fortzusetzen, und stellen Sie danach die Lautstärke ein.	28
	Es werden Signale von einer Quellenkomponente - wie zum Beispiel einer CD-ROM - empfangen, die dieses Gerät nicht reproduzieren kann.	Eine Signalquelle wiedergeben, deren Signale von diesem Gerät reproduziert werden können.	—

Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
Der Sound bleibt plötzlich aus.	Die Schutzschaltung wurde aufgrund eines Kurzschlusses usw. aktiviert.	Überprüfen Sie die Lautsprecherdrähte, damit sich diese nicht gegenseitig berühren, und schalten Sie danach dieses Gerät wieder ein.	—
	Der Einschlaf-Timer hat dieses Gerät ausgeschaltet.	Schalten Sie die Stromversorgung dieses Geräts ein, und geben Sie danach die Quelle erneut wieder.	—
	Der Sound ist stummgeschaltet.	Drücken Sie die MUTE - oder VOLUME +/- -Taste auf der Fernbedienung, um den Audioausgang wieder zu aktivieren.	28
Der Ton wird nur auf einer Seite aus dem Lautsprecher ausgegeben.	Fehlerhafte Kabelanschlüsse.	Schließen Sie die Kabel richtig an. Falls das Problem weiterhin besteht, sind vielleicht die Kabel defekt.	14-17
	Fehlerhafte Einstellungen in „SP LEVEL“.	Führen Sie die „SP LEVEL“-Einstellungen aus.	29
Nur der Center-Lautsprecher gibt einen beachtlichen Sound aus.	Wenn Sie eine Monoquelle mit einem CINEMA DSP-Programm wiedergeben, wird das Quellensignal an den Center-Kanal geleitet, und die Front- und Surround-Lautsprecher geben die Effektsounds aus.		
Kein Ton vom Center-Lautsprecher.	„CENTER“ in „SPEAKER SET“ ist auf „NONE“ eingestellt.	Stellen Sie „CENTER“ auf „SML“ oder „LRG“.	43
	Eines der HiFi DSP-Programme (ausgenommen für 5ch Stereo) wurde gewählt.	Versuchen Sie ein anderes Soundfeldprogramm.	31
Kein Ton von den Surround-Lautsprechern.	„SUR. LR“ in „SPEAKER SET“ ist auf „NONE“ eingestellt.	Stellen Sie „SUR. LR“ auf „SML“ oder „LRG“.	43
	Dieses Gerät befindet sich im „STRAIGHT“-Modus, und es wird eine Mono-Quelle wiedergegeben.	Drücken Sie STRAIGHT auf der Frontblende, sodass die „STRAIGHT“-Anzeige auf dem Frontblende-Display ausgeblendet wird.	33
Kein Ton vom Subwoofer.	„BASS OUT“ in „SPEAKER SET“ ist auf „FRNT“ eingestellt, wenn ein Dolby Digital- oder DTS-Signal wiedergegeben wird.	Stellen Sie „BASS OUT“ auf „SWFR“ oder „BOTH“.	44
	„BASS OUT“ in „SPEAKER SET“ ist auf „SWFR“ oder „FRNT“ eingestellt, wenn eine 2-Kanal-Quelle wiedergegeben wird.	Stellen Sie „BASS OUT“ auf „BOTH“ ein.	44
	Die Quelle enthält keine niedrigen Bassfrequenzsignale.		

Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
Dolby Digital- oder DTS-Quellen können nicht wiedergegeben werden. (Dolby Digital- oder DTS-Anzeige auf dem Frontblende-Display leuchtet nicht.)	Die angeschlossene Komponente ist nicht für die Ausgabe von Dolby Digital- oder DTS-Digitalsignalen eingestellt.	Führen Sie eine geeignete Einstellung gemäß Bedienungsanleitung Ihrer Komponente aus.	—
	Die Audioeingangsbuchsen-Auswahl ist auf „ANALOG“ eingestellt.	Stellen Sie die Audioeingangsbuchsen-Auswahl auf „AUTO“.	29
Ein Brummgeräusch ist zu hören.	Fehlerhafte Kabelanschlüsse.	Schließen Sie die Audiokabel ordnungsgemäß an. Falls das Problem weiterhin besteht, sind vielleicht die Kabel defekt.	—
Der Lautstärkepegel kann nicht erhöht werden, oder der Sound ist verzerrt.	Sie versuchen, die Lautstärke höher als auf den maximalen Lautstärkepegel einzustellen.	Passen Sie die „MAX VOL.“-Einstellung an.	46
	Die an die AUDIO OUT (REC)-Buchsen dieses Gerätes angeschlossene Komponente ist ausgeschaltet.	Schalten Sie die Stromversorgung der Komponente ein.	—
Der Soundeffekt kann nicht aufgezeichnet werden.	Der Soundeffekt kann mit einer Aufnahmekomponente nicht aufgezeichnet werden.		
Eine Quelle kann von einer an die AUDIO OUT (REC)-Buchsen angeschlossenen Analogkomponente nicht aufgezeichnet werden.	Die Quellenkomponente ist nicht an die AUDIO IN-Analogbuchsen dieses Geräts angeschlossen.	Schließen Sie die Quellenkomponente an die AUDIO IN-Analogbuchsen an.	15, 17
Die Soundfeldparameter und manche anderen Einstellungen dieses Gerätes können nicht geändert werden.	„MEM. GUARD“ in „OPTION MENU“ ist auf „ON“ eingestellt.	Stellen Sie „MEM. GUARD“ auf „OFF“ ein.	48
Dieses Gerät arbeitet nicht richtig.	Der interne Mikrocomputer wurde aufgrund eines externen Stromschlags (wie zum Beispiel Blitzschlag oder übermäßige statische Elektrizität) oder durch eine Stromversorgung mit zu niedriger Spannung eingefroren.	Ziehen Sie den Netzstecker von der Steckdose ab, und stecken Sie ihn nach etwa 30 Sekunden wieder ein.	—
„CHECK SP WIRES“ erscheint auf dem Frontblende-Display.	Die Lautsprecherkabel weisen einen Kurzschluss auf.	Achten Sie darauf, dass die Lautsprecherkabel richtig angeschlossen sind.	12
Es treten Rauschinterferenzen von Digital- oder Radiofrequenzgeräten auf.	Dieses Gerät ist zu nah an dem Digital- oder Hochfrequenzgerät angeordnet.	Stellen Sie dieses Gerät entfernt von solcher Ausrüstung auf.	—
Das Bild ist gestört.	Die Videoquelle verwendet verschlüsselte oder codierte Signale, um Raubkopien zu verhindern.		
Dieses Gerät schaltet plötzlich auf den Bereitschaftsmodus.	Die interne Temperatur ist zu hoch, so dass die Schutzschaltung zur Vermeidung von Überhitzung aktiviert wurde.	Warten Sie etwa 1 Stunde, bis sich das Gerät abgekühlt hat, und schalten Sie es danach wieder ein.	—

■ Tuner

	Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
UKW	Der UKW-Stereo-Empfang ist verrauscht.	Die Eigenschaften der UKW-Stereo-Sendungen können dieses Problem verursachen, wenn der Sender zu weit entfernt oder der Antenneneingang schlecht ist.	Überprüfen Sie die Antennenanschlüsse.	18
			Versuchen Sie die Verwendung einer hochwertigen UKW-Antenne mit Richtwirkung.	—
			Verwenden Sie die manuelle Abstimmmethode.	34
	Es treten Verzerrungen auf, und klarer Empfang ist auch mit einer guten UKW-Antenne nicht möglich.	Es sind Mehrweginterferenzen vorhanden.	Stellen Sie die Antennenposition ein, um die Mehrweginterferenzen zu eliminieren.	—
	Der gewünschte Sender kann mit der automatischen Abstimmmethode nicht abgestimmt werden.	Das Signal ist zu schwach.	Verwenden Sie eine hochwertige UKW-Antenne mit Richtwirkung.	—
			Verwenden Sie die manuelle Abstimmmethode.	34
	Frühere Festsender können nicht mehr abgestimmt werden.	Dieses Gerät wurde für längere Zeit vom Netz abgetrennt.	Festsender einstellen.	35
MW	Der gewünschte Sender kann mit der automatischen Abstimmmethode nicht abgestimmt werden.	Das Signal ist schwach oder die Antennenanschlüsse sind locker.	Ziehen Sie die MW-Rahmenantennenanschlüsse fest, und richten Sie diese Antenne für besseren Empfang aus.	—
			Verwenden Sie die manuelle Abstimmmethode.	34
	Es treten kontinuierliche Krach- und Zischgeräusche auf.	Dabei handelt es sich um Störgeräusche von Gewittern, Leuchtstoffröhren, Motoren, Thermostaten und anderer elektrischer Ausrüstung.	Verwenden Sie eine Hochantenne und einen guten Erdungsdraht. Dies hilft etwas, aber es ist schwierig, alle Störgeräusche vollständig zu eliminieren.	—
	Es kommt zu Summ- und Heulgeräuschen.	Ein TV-Gerät wird in der Nähe verwendet.	Entfernen Sie dieses Gerät von dem TV-Gerät.	—

■ Fernbedienung

Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
Die Fernbedienung arbeitet oder funktioniert nicht richtig.	Falscher Abstand oder Winkel.	Die Fernbedienung funktioniert in einem Bereich von maximal 6 m und nicht mehr als 30 Grad Winkelabweichung gegenüber der Frontblende.	20
	Direktes Sonnenlicht oder die Beleuchtung (von einer Inverter-Leuchtstoffröhre usw.) fällt direkt auf den Fernbedienungssensor dieses Gerätes.	Stellen Sie das Gerät an einer anderen Stelle auf.	—
	Die Batterien sind schwach.	Tauschen Sie alle Batterien aus.	3
	Selbst wenn der Fernbedienungscode korrekt eingegeben wurde, sprechen manche Modelle nicht auf die Fernbedienung an.		

■ Rücksetzen des Systems

Verwenden Sie dieses Merkmal, um alle Parameter dieses Geräts auf die anfänglichen werkseitigen Einstellungen zurückzusetzen.

1 Drücken Sie ① **STANDBY/ON auf der Frontblende, um dieses Gerät in den Bereitschaftsmodus zu schalten.**

2 Halten Sie ⑩ **TONE CONTROL gedrückt, und drücken Sie ① **STANDBY/ON**, um dieses Gerät einzuschalten.**

Das weiterführende Setup-Menü erscheint auf dem Frontblende-Display.

3 Drücken Sie ⑪ **PROGRAM ◀ / ▶, um „PRESET“ zu wählen.**

4 Drücken Sie wiederholt die ⑫ **STRAIGHT-Taste, um „RESET“ zu wählen.**

Wählen Sie „CANCEL“, um das Initialisierungsverfahren abzubrechen, ohne Änderungen auszuführen.

5 Drücken Sie ① **STANDBY/ON, um Ihre Auswahl zu bestätigen dieses Gerät auf Bereitschaftsmodus zu stellen.**

Hinweise

- Dieses Verfahren setzt alle Parameter dieses Geräts vollständig zurück, einschließlich die Einstellmenü-Parameter. Die Parameter für das Menü für die weiterführenden Einstellungen wird aber nicht initialisiert.
- Die anfänglichen werkseitigen Einstellungen werden mit dem nächsten Einschalten dieses Geräts aktiviert.



Zum jederzeitigen Aufheben des Initialisierungsverfahrens ohne Änderungen vorzunehmen drücken Sie wiederholt

⑫ **STRAIGHT**, um „CANCEL“ zu wählen, und drücken Sie dann ① **STANDBY/ON**.

■ Audio-Informationen

Dolby Digital

Dolby Digital ist ein Digital-Surround-Soundsystem, das Ihnen vollständig unabhängiges Mehrkanal-Audio bietet. Mit 3 Frontkanälen (links, Center und rechts) und 2 Surround-Stereokanälen bietet Dolby Digital 5 Vollbereich-Audiokanäle. Mit einem zusätzlichen Kanal für besondere Basseffekte, die (Niederfrequenzeffekt) genannt werden, weist das System insgesamt 5.1-Kanäle auf (wird als 0.1-Kanal gezählt). Durch die Verwendung von 2-Kanal-Stereo für die Surround-Lautsprecher, können genauere bewegte Soundeffekte und ein besseres Surround-Soundumfeld als mit Dolby Surround erzielt werden. Der von den 5 Vollbereich-Kanälen reproduzierte breite Dynamikbereich (von maximaler bis minimaler Lautstärke) und die präzise Ortung des Sounds, die durch die Digital-Soundverarbeitung erreicht wird, verwöhnen den Hörer mit bis jetzt unbekanntem Realismus und Erregung. Mit diesem Gerät kann jedes Soundumfeld von der Mono- bis zu der 5.1-Kanal-Konfiguration frei gewählt werden, um Ihnen erhöhtes Vergnügen bieten zu können.

Dolby Pro Logic II

Dolby Pro Logic II repräsentiert eine wesentlich verbesserte Technik, die zur Dekodierung einer großen Anzahl von bestehenden Dolby Surround-Quellen verwendet wird. Diese neue Technologie ermöglicht eine diskrete 5-Kanal-Wiedergabe mit 2 linken und rechten Frontkanälen, 1 Center-Kanal und 2 linken und rechten Surround-Kanälen (anstelle 1 Surround-Kanals bei konventioneller Pro Logic-Technologie). Es stehen 3 Modi zur Auswahl: „Music-Modus“ für Musikquellen, „Movie-Modus“ für Filmquellen und „Game-Modus“ für Videospielquellen.

Dolby Surround

Dolby Surround verwendet ein 4-Kanal-Analogaufnahmesystem, um realistische und dynamische Soundeffekte zu reproduzieren: 2 linke und rechte Frontkanäle (Stereo), einen Center-Kanal für den Dialog (Mono) und einen Surround-Kanal für spezielle Soundeffekte (Mono). Der Surround-Kanal reproduziert den Sound mit einem engen Frequenzbereich. Dolby Surround wird weit verbreitet mit fast allen Videobändern und Laserdisks sowie auch in vielen TV- und Kabelsendungen verwendet. Der in dieses Gerät eingebaute Dolby Pro Logic-Decoder verwendet ein Digitalsignal-Verarbeitungssystem, das die Lautstärke jedes Kanals automatisch stabilisiert, um die bewegten Soundeffekte und die Richtwirkung zu betonen.

DTS Digital Surround

DTS Digital-Surround wurde entwickelt, um die analogen Tonspuren von Filmen mit 5.1-Kanal-Digital-Tonspur zu ersetzen, und gewinnt nun in Filmtheatern in aller Welt an Beliebtheit. DTS, Inc. hat ein Heim-Theater-System entwickelt, so dass Sie nun die Tiefe des Sounds und die natürliche räumliche Repräsentation von DTS Digital-Surround auch in Ihrem Heim genießen können. Dieses System erzeugt praktisch verzerrungsfreien 5.1-Kanal-Sound (technisch gesprochen: einen linken, rechten und Center-Kanal, 2 Surround-Kanäle plus einen LFE 0.1-Kanal als Subwoofer für insgesamt 5.1-Kanäle).

LFE 0.1-Kanal

Dieser Kanal reproduziert niedrige Bassfrequenzsignale. Der Frequenzbereich dieses Kanals beträgt 20 Hz bis 120 Hz. Dieser Kanal wird als 0.1 gezählt, da er nur den niedrigen Frequenzbereich betont, wenn mit dem von anderen 5 Kanälen in einem Dolby Digital oder DTS 5.1-Kanalsystem reproduzierten Vollbereich verglichen.

PCM (Linear PCM)

Linear PCM ist ein Signalformat, unter dem ein Analog-Audiosignal digitalisiert, aufgezeichnet und übertragen wird, ohne jegliche Komprimierung zu verwenden. Dies wird als eine Methode für die Aufnahme von CDs und DVD-Audio verwendet. Das PCM System verwendet eine Technik für die Abtastung der Größe des Analogsignals während einer sehr kleinen Zeitspanne. Mit der „Pulse Code Modulation“ wird das Analogsignal in Impulse codiert und danach für die Aufnahme moduliert.

Abtastfrequenz und Anzahl der quantisierten Bit

Wenn ein Analog-Audiosignal digitalisiert wird, wird die Anzahl der Abtastungen des Signals pro Sekunde als Abtastfrequenz bezeichnet, wogegen der Feinheitsgrad bei der Umwandlung des Soundpegels in einen numerischen Wert als Anzahl der quantisierten Bit bezeichnet wird. Der Bereich der Bitraten, die wiedergegeben werden können, wird anhand der Abtastrate bestimmt, wogegen der die Soundpegeldifferenz darstellende Dynamikbereich durch die Anzahl der quantisierten Bit bestimmt wird. Im Prinzip wird mit höherer Abtastfrequenz der widerzugebende Frequenzbereich verbreitert, und mit der Zunahme der Anzahl der quantisierten Bit kann der Soundpegel feiner reproduziert werden.

■ **Soundfeldprogramm-Informationen**

CINEMA DSP

Da die Dolby Surround und DTS Systeme ursprünglich für die Verwendung in Filmtheatern ausgelegt wurden, wird ihr Effekt am besten in einem Theater mit vielen Lautsprechern wahrgenommen, das für akustische Effekte ausgelegt ist. Da die Bedingungen in Ihrem Heim, wie zum Beispiel die Raumgröße, das Wandmaterial, die Anzahl der Lautsprecher usw., sehr unterschiedlich sein können, ist es unvermeidbar, dass auch Unterschiede in dem gehörten Sound auftreten. Basierend auf einer Vielzahl tatsächlicher Messdaten, verwendet Yamaha CINEMA DSP die Yamaha Original-DSP-Technologie, um Dolby Pro Logic, Dolby Digital und DTS Systeme zu kombinieren, damit Sie die audiovisuelle Erfahrung eines Filmtheaters auch in Ihrem Hörraum in Ihrem Heim genießen können.

SILENT CINEMA

Yamaha hat einen natürlichen, realistischen DSP Soundeffekt-Algorithmus für Kopfhörer entwickelt. Die Parameter für Kopfhörer wurden für jedes Soundfeldprogramm eingestellt, so dass genaue Repräsentationen aller Soundfeldprogramme auch über Kopfhörer genossen werden können.

Virtual CINEMA DSP

Yamaha hat einen Virtual CINEMA DSP Algorithmus entwickelt, der Ihnen das Vergnügen der DSP Surround-Effekte auch ohne Surround-Lautsprecher gestattet, indem virtuelle Surround-Lautsprecher verwendet werden. Es ist sogar möglich, Virtual CINEMA DSP mit einem minimalen Zwei-Lautsprecher-System zu genießen, das keinen Center-Lautsprecher einschließt.

■ **Videoinformationen**

Komponentenvideosignal

Bei dem Komponentenvideosignal-System wird das Videosignal in das Y Signal für die Luminanz und die Pb und Pr Signale für die Chrominanz aufgetrennt. Die Farbe kann mit diesem System naturgetreuer reproduziert werden, da jedes dieser Signale unabhängig von dem anderen ist. Das Komponentensignal wird auch als „Farbdifferenzsignal“ bezeichnet, da das Luminanzsignal von dem Farbsignal subtrahiert wird. Ein Monitor mit Komponenteneingangsbuchsen ist erforderlich, um Komponentensignal auszugeben.

Kompositvideosignal

Bei dem Kompositvideosignal-System besteht das Videosignal aus den drei Grundelementen eines Videobildes: Farbe, Helligkeit und Synchronisationsdaten. Eine Kompositvideobuchse an einer Videokomponente überträgt diese drei Elemente gemeinsam.

Technische Daten

AUDIOABSCHNITT

- Minimale Musik-Ausgangsleistung für Front-, Center-, Surround-Lautsprecher
[Modelle für USA und Kanada]
1 kHz, 0,9% Klirr, 8 Ω 100 W
[Andere Modelle]
1 kHz, 0,9% Klirr, 6 Ω 100 W
- Maximale Ausgangsleistung (JEITA)
[Modelle für USA und Kanada]
1 kHz, 10% Klirr, 8 Ω 135 W
[Modelle für Asien, Cina, Korea und Universalmodell]
1 kHz, 10% Klirr, 6 Ω 135 W
- MAX Leistung pro Kanal
[Modelle für Großbritannien und Europa]
1 kHz, 0,7% Klirr, 4 Ω 105 W oder mehr
- IEC-Leistung
[Modelle für Großbritannien und Europa]
1 kHz, 0,1% Klirr, 8 Ω 90 W oder mehr
- Dynamikleistung
[Modelle für USA und Kanada] (Impedanz-Wähler: 8 Ω)
(IHF, 8/6/4/2 Ω) 110/130/175/185 W
[Andere Modelle]
(IHF, 6/4/2 Ω) 105/135/165 W
- Dynamikumfang
8 Ω 0,41 dB
- Frequenzgang
CD, usw. bis L/R Frontlautsprecher
..... 10 Hz bis 100 kHz, 0/-3 dB
V-AUX zu L/R Frontlautsprecher
..... 10 Hz bis 20 kHz, 0/-3 dB
- Gesamtklirrfaktor
CD, usw. (2-Kanal-Stereo) zu Front SP OUT,
[Modelle für USA und Kanada]
1 kHz, 50 W/8 Ω 0,06% oder weniger
[Andere Modelle]
1 kHz, 50 W/6 Ω 0,06% oder weniger
- Signal-Rauschspannungsabstand (IHF-A Netzwerk)
CD usw. (STEREO) Eingang kurzgeschlossen (250 mV)
..... 100 dB oder mehr
- Restrauschen (IHF-A Netzwerk)
L/R Frontlautsprecher 150 μ V oder weniger
- Übersprechdämpfung
CD, usw. Eingang 5,1 k Ω kurzgeschlossen (1 kHz/10 kHz)
..... 60 dB/45 dB oder mehr
- Klangregler (L/R Frontlautsprecher)
BASS Boost/Cut $\pm$ 10 dB/100 Hz
TREBLE Boost/Cut $\pm$ 10 dB/20 kHz
- Nennbelastbarkeit/Impedanz der Kopfhörerbuchse
CD, usw. (1 kHz, 200 mV, 8 Ω) 0,4 V/470 Ω
- Eingangsempfindlichkeit/Eingangsimpedanz
CD usw. 200 mV/47 k Ω
MULTI CH INPUT 200 mV/47 k Ω
- Maximales Eingangssignal
CD, usw. 1 kHz, 0,5% Klirr (EFFECT ON)
..... 2,0 V oder mehr
- Ausgangspegel/Ausgangsimpedanz
AUDIO OUT (REC) 200 mV/1,2 k Ω
SUBWOOFER OUTPUT
(2-Kanal-Stereo und FRONT SP: SMALL) 4 V/1,2 k Ω

- Filtercharakteristik ($f_c=40/60/80/90/100/110/120/160/200$ Hz)
H.P.F (Front, Center, Surround) 12 dB/oct.
L.P.F. (Subwoofer) 24 dB/oct.

VIDEOABSCHNITT

- Signalpegel
Composite 1 V_{p-p}/75 Ω
Komponentensignal 1 V_{p-p}/75 Ω (Y), 0,7 V_{p-p}/75 Ω (P_B/P_R)
- Maximaler Video-Eingangspegel 1,5 V_{p-p} oder mehr
- Signal-Rauschspannungsabstand 50 dB oder mehr
- Frequenzgang (MONITOR OUT)
Component-Signal 5 Hz bis 60 MHz, -3 dB

UKW-ABSCHNITT

- Empfangsbereich
[Modelle für USA und Kanada] 87,5 bis 107,9 MHz
[Modelle für Asien und Universalmodell]
..... 87,5/87,50 bis 108,0/108,00 MHz
[Andere Modelle] 87,50 bis 108,00 MHz
- 50 dB Geräuschberuhigung (IHF, 100% mod.)
Mono 2,8 μ V (20,2 dBf)
- Signal-Rauschspannungsabstand (IHF)
Mono/Stereo 73 dB/70 dB
- Klirrfaktor (1 kHz)
Mono/Stereo 0,5%/0,5%

MW-ABSCHNITT

- Empfangsbereich
[Modelle für USA und Kanada] 530 bis 1710 kHz
[Modelle für Asien und Universalmodell]
..... 530/531 bis 1710/1611 kHz
[Andere Modelle] 531 bis 1611 kHz

ALLGEMEINES

- Netzspannung/-frequenz
[Modelle für USA und Kanada]
..... 120 V Wechselspannung, 60 Hz
[Modell für Australien] 240 V Wechselspannung, 50 Hz
[Modell für Korea] 220 V Wechselspannung, 60 Hz
[Modell für Cina] 220 V Wechselspannung, 50 Hz
[Modelle für Großbritannien und Europa]
..... 230 V Wechselspannung, 50 Hz
[Modelle für Asien und Universalmodell]
..... 110-120/220-240 V Wechselspannung, 50/60 Hz
- Leistungsaufnahme
[Modelle für USA und Kanada] 240 W/320 VA
[Andere Modelle] 240 W
- Leistungsaufnahme im Bereitschaftsmodus
[Ausgenommen Modelle für Asien und Universalmodell]
..... 0,8 W
- Maximale Leistungsaufnahme
[Modelle für Asien und Universalmodell]
5ch, 10% Klirr 530 W
- Abmessungen (B x H x T) 435 x 151 x 318 mm
- Gewicht 8,0 kg

* Die technischen Daten können jederzeit ohne vorherige Vorankündigung geändert werden.

Stichwortverzeichnis

■ Zahlenwerte

1 SOUND MENU	41
2 INPUT MENU	41, 46
2ch Stereo	31
3 OPTION MENU	42, 48
5ch Stereo	31

■ A

A)DISPLAY SET	48
A)INPUT ASSIGN	46
A)SPEAKER SET	43
A.DELAY	46
AFFAIRS, Radio-Daten-System- Programmtyp	38
Anfängliche Lautstärke	46
Anpassen der Lautsprecher-Pegel bei der Wiedergabe	29
Anschließen an VIDEO AUX	16
Anschließen der Lautsprecher	12
Anschließen der MW-Antennen	18
Anschließen der UKW-Antennen	18
Anschließen eines CD-Players	17
Anschließen eines DVD-Players	15
Anschließen eines DVD-Recorders	15
Anschließen eines Kabelfernsehers/Sat-Tuners	15
Anschluss an die CENTER-Klemmen	13
Anschluss an die COMPONENT VIDEO-Buchsen	16
Anschluss an die FRONT A-Klemmen	13
Anschluss an die FRONT B-Klemmen	13
Anschluss an die MULTI CH INPUT-Buchsen	17
Anschluss an die SURROUND-Klemmen	13
Anschluss der Audiokomponenten	17
Anschluss der Videokomponenten	15
Anschluss des Netzkabels	18
Anschluss eines Videomonitors	15
ANTENNA Klemmen	10
Art der Stummschaltungsfunktion	46
Audio auswählen	48
AUDIO SELECT	29, 48
AUDIO-Buchsen	10, 14
Audiobuchsen	14
Audio-Einstellungen	46
Audiokabelstecker	14
Audio-Verzögerung	46
Aufrufen eines Festsenders	36
Aufstellen der Lautsprecher	11
Ausschalten der Stromversorgung	18
Austauschen von Festsendern	36
Auswahl, Radio-Daten-System- Programmtyp	38
Automatische Abstimmung	34
Automatische Festsenderabstimmung	35

■ B

B)INPUT RENAME	47
B)MEMORY GUARD	48
B)SP LEVEL	44
BASIC SETUP	21, 41
BASS OUT	44
Bearbeitung der Soundfeldparameter	32

■ C

C)SP DISTANCE	45
C)VOLUME TRIM	47
CD Listening	25
CD Music Listening	25
CENTER	43
Center-Breite	32
Center-Grafikentzerrer	45
Center-Lautsprecher	43
CINEMA DSP Anzeige	19
CLASSICS, Radio-Daten-System- Programmtyp	38
COAXIAL INPUT Zuordnung	46
COMPONENT VIDEO-Buchsen	10, 14
CROSSOVER	44
Crossover	44
CT WIDTH	32
CT, Radio-Daten-System- Information	37
CULTURE, Radio-Daten-System- Programmtyp	38

■ D

D)CENTER GEQ	45
D)DECODER MODE	47
D)PARAM. INI	48
Decoder-Modus	47
Decoder-Wahlmodus	47
DIGITAL AUDIO COAXIAL-Buchsen	14
DIGITAL AUDIO OPTICAL-Buchsen	14
DIGITAL INPUT-Buchsen	10
DIMENSION	32
Dimension	32
DIMMER	48
Dimmer	48
Direkt-Modus	33
Disc Listening	25
Displayeinstellungen	48
DRAMA, Radio-Daten-System- Programmtyp	38
DSP LEVEL	32
DSP-Pegel	32
DTS Decoder Priorisieren-Einstellung	47
DTS Decoderanzeige	19
DVD Live Viewing	25
DVD Movie Viewing	25
DVD Viewing	25

DVR Viewing	25
Dynamikbereich	45

■ E

E)LFE LEVEL	45
E)MULTI CH SET	47
EDUCATE, Radio-Daten-System- Programmtyp	38
Effektpegel der niedrigen Frequenzen	45
Eingabemenü	41
Eingangskanal und Lautsprecheranzeigen	19
Eingangskanalanzeigen	19
Eingangsquellenanzeigen	19
Eingangsquelleninformation	30
Eingangszuweisung	46
Einrichtung des Mehrkanaleingangs	47
Einschalten der Stromversorgung	18
Einschlaf-Timer	30
Einsetzen der Batterien in die Fernbedienung	3
Einstellen der Klangqualität	29
Einstellmenü	41
ENHANCER Anzeige	19
EON-Datendienst, Radio- Daten-System-Abstimmung	39
Erweiterter Senderverbund Datendienst, Radio-Daten-System- Abstimmung	39
Erzeugen originaler SCENE-Schablonen	26

■ F

F)D. RANGE	45
FRONT	43
FRONT B	43
FRONT B Lautsprechereinstellung	43
Frontblende-Display	19
Frontlautsprecher	43

■ G

G)AUDIO SET	46
Game	31
Game Playing	25
Genießen von 2-Kanal-Quellen mit den Standard-Decodern	32
Gerät	45
Grundlegendes Setup	41

■ H

Hall	31
HiFi DSP Anzeige	19
Hören von unverarbeiteten Eingangssignalen	33
HP D.R.	45
HP LFE	45

I

INFO, Radio-Daten-System- Programmtyp	38
Infrarotfenster	20
INI.VOL.	46

J

Jazz	31
------------	----

K

Kopfhörer	45
Kopfhörer Dynamikbereich	45
Kopfhöreranzeige	19

L

Lautsprecher	45
Lautsprecher Dynamikbereich	45
Lautsprecherabstand	45
Lautsprecherabstände	45
Lautsprechereinstellungen	43
Lautsprecherpegel	44
Lautstärkentrimmung	47
LFE Anzeige	19
LFE/Bassausgang	44
LIGHT M, Radio-Daten-System- Programmtyp	38
Linke/rechte Surround- Lautsprecher	43

M

M.O.R. M, Radio-Daten-System- Programmtyp	38
MANUAL SETUP	41
Manuelle Abstimmung	34
Manuelle Festsenderabstimmung	35
Manuelles Setup	41
MAX VOL.	46
Maximal-Lautstärke	46
Mehrkanal-Quellen und Soundfeldprogramme mit Kopfhörern	33
MEM. GUARD	48
Mitgeliefertes Zubehör	3
Movie Dramatic	31
Movie Spacious	31
MULTI CH INPUT-Buchsen	10
Multi-Informationsdisplay	19
Music Disc Listening	25
Music Enh. 2ch	31
Music Enh. 5ch	31
MUTE Anzeige	19
MUTE TYP.	46
MW-Abstimmung	34

N

Nachthörmodus	28
Neubenennung des Eingangs	47
NEWS, Radio-Daten-System- Programmtyp	38
NIGHT Anzeige	19

O

OPTICAL INPUT Zuordnung	46
Optionsmenü	42

OTHER M, Radio-Daten-System- Programmtyp	38
---	----

P

Parameterinitialisierung	48
PCM Anzeige	19
POP M, Radio-Daten-System- Programmtyp	38
Pop/Rock	31
PRESET	49
Programmdienst, Radio-Daten- System-Information	37
Programmtyp, Radio-Daten-System- Information	37
PS, Radio-Daten-System- Information	37
PTY SEEK-Modus, Radio-Daten- System-Abstimmung	38
PTY, Radio-Daten- System-Information	37

R

Radio Listening	25
Radio-Daten-System-Abstimmung	37
Radiotext, Radio-Daten-System- Information	37
ROCK M, Radio-Daten-System- Programmtyp	38
RT, Radio-Daten-System- Information	37
Rücksetzen des Systems	54
Rückwand	10

S

SCENE 1	8
SCENE 2	8
SCENE 3	8
SCENE 4	9
Schalten sie das Gerät auf den Bereitschaftsmodus	18
SCIENCE, Radio-Daten-System- Programmtyp	38
SILENT CINEMA	33
SILENT CINEMA Anzeige	19
SLEEP Anzeige	19
Soundfeldprogramme	31
Soundmenü	41
SP A B Anzeigen	19
SP D.R.	45
SP LFE	45
SPEAKERS Klemmen	10
Speicherschutz	48
SPORT, Radio-Daten-System- Programmtyp	38
Störungsbeseitigung	50
SUBWOOFER OUTPUT-Buchse	10
Subwoofer-Phase	44
SUR. LR	43
SWFR PHASE	44

T

Technische Daten	57
TEST	45
Testton	45

TU	49
Tuneranzeigen	19
Tuner-Frequenzraster	49
TV Sports	31
TV Sports Viewing	25
TV Viewing	25

U

Uhrzeit, Radio-Daten-System- Information	37
UKW-Abstimmung	34
UNIT	45

V

VARIED, Radio-Daten-System- Programmtyp	38
Verwenden von Kopfhörern	28
Verwendung der Fernbedienung	20
VIDEO-Buchsen	10, 14
Videobuchsen	14
Videokabelstecker	14
VIRTUAL Anzeige	19
VOLTAGE SELECTOR	3
VOLUME Pegelanzeige	19
Vorgegebene SCENE-Schablonen	25

W

Wahl der MULTI CH INPUT- Komponente als Eingangsquelle	28
Wahl der SCENE-Schablonen	23
Wählen des Nachthörmodus	28
Wählen von Audioeingangsbuchsen	29
Werkseitige Voreinstellungen	49
Wiedergabe einer Videoquelle im Hintergrund	30